

## Protokoll

der 7. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung der HochschülerInnenschaft an der Universität Salzburg in der Funktionsperiode 2019 – 2021.

Ort: virtueller Raum

Datum: 17. Dezember 2020

Zeit: 15.04 Uhr

### 1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

*Die Vorsitzende, Keya Baier, begrüßt die Anwesenden zur 7. ordentlichen UV-Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.*

### 2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Fraktion	Mandatar*innen	Ersatz
GRAS	<b>Keya Baier</b>	
GRAS	Marvin Bergauer	
GRAS	Julia Cebis	
GRAS	Tobias Leitner	<b>Mario Steinwender</b>
GRAS	Elisabeth Vogl	<b>Michael Kollroß</b>
GRAS	<b>Thomas Rewitzer</b>	
VSStÖ	<b>Hande Armagan</b>	
VSStÖ	<b>Hubertus Brawisch</b>	
LUKS	Raphaela Maier	<b>Lukas Schlüter</b>
LUKS	<b>Manuel Gruber</b>	
AG	<b>Marcel Kravanja</b>	
AG	Stefanie Hemetsberger	<b>Kevin Schröcker</b>
AG	Anton Stijepic	

AG	<b>Katharina Kienesberger</b>	
JUNOS	<b>Adalbert Cizek</b>	

Anwesende sonst: Moritz Taegert (StV Juridicum), Olga Komarnytska (StV Juridicum), Laura Reppmann (Referat für feministische Politik), Max Wagner (FV KGW), Johannes Thanhofer (ÖH-Sekretär)

3. **Bestellung einer Protokollführerin oder eines Protokollführers**

Die Vorsitzende schlägt Johannes Thanhofer zur Führung des Protokolls vor.

Johannes Thanhofer wird einstimmig mit der Protokollführung betraut.

4. **Bestellung einer Protokollführerin und eines Protokollführers für das Genderwatchprotokoll**

**Keya Baier:** Adalbert Cizek und Hande Armagan haben sich freiwillig dafür bereit erklärt.

Adalbert Cizek und Hande Armagan werden einstimmig mit der Führung des Genderwatchprotokolls betraut.

5. **Genehmigung der Tagesordnung**

**Keya Baier:** Aus der Vorbesprechung wurde ein neuer TOP als TOP 13 aufgenommen: ein allgemeiner Austausch zum weiteren Vorgehen in der Causa Rektorat.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

## 6. Genehmigung des Protokolls der 6.o. UV Sitzung vom 12.11.2020

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

## 7. Berichte der Referent\*innen (Anhang 1)

**Keya Baier:** Alle Referent\*innen haben schriftlich berichtet. Fragen können gerne jetzt an die anwesenden Referent\*innen gestellt werden; bei den nicht Anwesenden kann ich versuchen, die Fragen zu beantworten.

Es gibt keine Fragen. Die Vorsitzende schließt den TOP 7.

## 8. Bericht des Vorsitzteams (Anhang 2)

**Keya Baier:** Es ändert sich der Punkt „Treffen der AG Studierendenstadt“. Dieses wurde gestern abgesagt. Es war in Präsenz eingeladen. Es gab aber kurzfristig 5 Absagen aus Angst vor Corona, sodass dann das ganze Treffen abgesagt wurde, anstatt es online zu machen.

Es gibt dazu keine Fragen, die Vorsitzende schließt TOP 8

## 9. Einrichtung Härtefonds

*Die Vorsitzende stellt den Antrag vor. (Anhang 3)*

**Keya Baier:** Die Richtlinien (**Anhang 4**) wurden von unserer Sozialreferentin erarbeitet und orientieren sich an denen der ÖH-BV. Unsere Anwaltskanzlei hat es nochmal überarbeitet. D. h. wir würden nun die Richtlinien bestätigen und dann den Antrag zur Einrichtung des Härtefonds selbst und die damit verbundene Auflösung von Rücklagen von 50.000€. Gibt es dazu Fragen?

Dann würde ich beide Punkte geschlossen abstimmen, weil sie direkt miteinander verbunden sind, und ich bitte, die Abstimmung namentlich durchzugehen, da es sich um eine hohe Summe handelt.

*15:12 Uhr Thomas Rewitzer betritt die Sitzung*

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

**Keya Baier:** Damit haben wir jetzt einen Härtefonds. Der Post dazu geht in den nächsten Tagen online, sodass die Studierenden bald Anträge stellen können. Ich glaube, das ist eine wirklich große Hilfe für die Studierenden.

#### 10. Menstruationsprojekt (Antrag, Anhang 5)

**Keya Baier:** Zu dem Projekt hat unsere Referentin für feministische Politik ein Finanzierungskonzept erarbeitet; das haben wir in der Vorbesprechung kurz besprochen.

**Laura Reppmann:** Der erste Teil des Antrags wurde bereits in der vergangenen UV vorgestellt: die Erstbeschaffung der Spender. Der zweite Teil behandelt die laufenden Kosten, die wir solange decken wollen, bis wir verhandelt haben, dass die Universität das Projekt übernimmt.

**Keya Baier:** Es handelt sich bei der Finanzierung auch um eine Auflösung von Rücklagen, allerdings in einer deutlich geringeren Höhe als beim vorherigen Antrag, daher würde ich den Antrag normal abstimmen.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

**Keya Baier:** Vielen Dank Laura für das Ausarbeiten des Konzeptes und die viele Energie, die du da reinsteckst. Ich glaube, das wird vielen Studierenden helfen.

#### 11. Satzungsänderung: Organe zur ÖH Wahl 2021 (Anhang 6)

**Keya Baier:** Dazu ist euch ein sehr langer Antrag zugegangen. Wir haben es in der Vorbesprechung angesprochen. Die wesentlichen Änderungen sind:

Die StV Klassische Philologie wird bei der nächsten ÖH-Wahl nicht mehr gewählt, weil die allermeisten Studiengänge, die sie vertritt, auslaufen. Die verbliebenen ordnen wir der StV Altertumswissenschaften zu.

Weiters wird aus der StV Philosophie-PPÖ, die PPÖ ausgegliedert; auf Wunsch beider.

Weiters haben wir einige redaktionelle Änderungen vorgenommen, wie in der Vorbesprechung schon erklärt. Das Dokument ist nun sehr übersichtlich und sehr genau von Manuel Gruber durchgearbeitet worden. Vielen Dank an dich.

Für eine Satzungsänderung benötigen wir eine Zweidrittelmehrheit. Da es das uns begründende Dokument ist, werde ich hier auch eine namentliche Abstimmung machen.

Die Satzungsänderung wird einstimmig genehmigt.

**Keya Baier:** Wir werden die neue Satzung auf unserer Homepage veröffentlichen und der Wahlkommission in Kürze mitteilen, welche StVen bei der nächsten Wahl zu wählen sind.

## 12. Gremienbeschickung (Anhang 7)

**Keya Baier:** Raphaela Maier wird heute von Lukas Schlüter vertreten. Da er die Sitzungsleitung nicht übernehmen kann, gehe ich die Beschickung mit euch durch:

*Die Vorsitzende liest die Gremienbeschickung vor.*

Die Beschickungen werden einstimmig genehmigt.

## 13. Vorgehen Rektorat

**Keya Baier:** Dazu es gibt 2 Anträge: einen von den Junos und der AG und einen von der FV KGW

**Marcel Kravanja:** Ich bedanke mich für die Übermittlung des Abberufungsantrags des Rektors und wir ziehen den Antrag zur Übermittlung des Abberufungsantrags hiermit zurück.

**Keya Baier:** Ich hätte euch den Antrag gerne früher geschickt, dazu musste er aber erst im Senat behandelt werden.

### **Antrag FV KGW: Abwahantrag Rektor (Anhang 8)**

**Max Wagner:** Es geht darum, den bisherigen Kurs des Vorsitzes auch noch einmal durch Beschluss zu bestätigen.

*Max Wagner liest den Antrag vor*

**Keya Baier:** Vielen Dank für die Antragsvorstellung. Ich kann den Antrag nur sehr gutheißen, es würde uns als Vorsitzteam im weiteren Vorgehen bestärken, wenn ein solcher Antrag durch UV-Beschluss angenommen werden würde. Ich würde dich bitten, das Wort „kindisch“ im Antrag zu ersetzen, weil ich das etwas harsch finde.

**Max Wagner:** OK, dann ändere ich das in „unprofessionell“.

**Lukas Schlüter:** Was heißt denn „Ausladung aus Gremien“? Wie ist das rechtlich möglich?

**Keya Baier:** Aus den meisten Gremien, z. B. des Corona-Präventionsteams wurden wir ausgeladen.

**Hande Armagan:** Raphaela wurde eingeladen, von Vizerektorin Frau Hüsing. Dann bekam sie nochmals eine Einladung zugeschickt. Dann ging sie hin. Auf ihrem Zettel war nur ein TOP ausgefüllt. In der Sitzung konnte sie nicht mitreden. Alle Gespräche mit dem Rektor und den Vizerektoren wurden abgesagt.

**Keya Baier:** Wir haben regelmäßige Jour-fixes mit Rektorat und Vizerektorat für Lehre. Und nachdem der Antrag auf Abberufung bekannt wurde, wurden alle Gesprächstermine abgesagt und wir wurden aus dem Präventionsteam ausgeladen.

**Katharina Kienesberger:** Wir haben als AG einige Fragen in Zusammenhang mit dem Thema: Seit wann war die ÖH in den Abwahantrag eingebunden?

Wie hat die ÖH davon erfahren?

Inwieweit sieht die ÖH-Vorsitzende Keya Baier einen Interessenskonflikt zwischen ihrer Arbeit in der ÖH und dem Senat?

Inwiefern bestehen personelle Verstrickungen zwischen den Antragsstellern des Abwahantrags gegen Rektor Lehnert und der ÖH?

**Keya Baier:** Wir waren als Vorsitz in den Abwahantrag nicht eingebunden. Den Antrag haben weder wir verfasst, noch gestellt, noch übermittelt. Erfahren haben wir davon so: Er ist dem Rektor und dem Senat an einem Samstag Nachmittag zugeschickt worden per E-Mail. Ich wurde dabei informiert als Senatsmitglied. Als Vorsitzende bekam ich einen USB Stick an meine Privatadresse gesandt. Darauf war der Antrag in Langform zu finden.

Zur zweiten Frage: Einen Interessenskonflikt zwischen meiner Arbeit in der ÖH und dem Senat sehe ich nicht. In beiden Funktionen vertrete ich studentische Interessen. Einerseits in einem demokratischen Leitungsgremium der Universität und andererseits in Form einer politischen Funktion an der Spitze einer gesetzlichen Interessensvertretung. Beide Funktionen überschneiden sich in vielerlei Hinsicht, sie sind aber bisher nie in Konflikt miteinander geraten.

Ein einziges Problem ist, dass die studentische Kurie im Senat und die ÖH häufig in der Öffentlichkeit miteinander gleichgesetzt werden. Da müssen wir einen Weg finden, das mehr zu differenzieren, auch mit unserer Pressearbeit.

Zur dritten Frage. Es bestehen keine personellen Verstrickungen zwischen den Antragssteller\_innen des Abwahantrags gegen Rektor Lehnert und der ÖH.

**Katharina Kienesberger:** Nachdem der Antrag an den Senat ging, wurde kurz danach eine Presseaussendung der ÖH veröffentlicht. Wie lange war das vorbereitet?

Waren die PA's mit allen in der ÖH vertretenen Fraktionen abgestimmt?

Inwieweit hat das proaktive öffentliche Verbreiten von senatsinternen Informationen – speziell durch die UniPress – der Reputation der Uni Salzburg geschadet?

**Keya Baier:** Wir haben den Antrag bekommen und festgestellt, dass wir uns dazu nicht *nicht* äußern können als gesetzliche Interessensvertretung, sondern die studentischen Interessen kompromisslos zu vertreten haben. Wir haben das dann teamintern besprochen; ich setzte eine PA auf und lies sie den SN zukommen. Das dauerte ein paar Stunden.

Zur Frage: War das Vorgehen mit allen Fraktionen abgesprochen? Nein, es war nur mit den Exekutivfraktionen besprochen. Weil es sich um eine Exekutiv-Kommunikation gehandelt hat und nicht um einen UV-Beschluss. Mir ist es wichtig, das in der UV zu besprechen, daher haben wir ja jetzt auch diesen TOP aufgenommen und wenn wir den von der FV KGW gestellten Antrag beschließen, möchte ich diesen auch gerne öffentlich kommunizieren und sagen, dass sich z. B. alle Fraktionen hinter diesen Beschluss stellen, falls das die Abstimmung ergibt.

Zur UniPress: Die UniPress ist ein Medium der ÖH und damit ein Medium einer gesetzlichen Interessensvertretung. Als solche sind wir keine Abteilung der Universität, sondern von ihr unabhängig. Ob das der Uni und ihrer Reputation geschadet hat, weiß ich nicht. Wir sind keine PR-Abteilung der Uni, unsere Aufgabe ist es, Vorwürfe und Kritik aufzugreifen und die studentischen Interessen zu vertreten.

Der UniPress-Artikel hat keine senatsinternen Informationen öffentlich gemacht - die waren zu dem Zeitpunkt schon längst öffentlich - sondern er hat einen sehr langen und komplizierten Antrag zusammengefasst und erklärt. Der Schaden an der Uni entsteht nicht durch die öffentliche Debatte, sondern durch die Vorfälle, die dazu geführt haben. Den Schaden haben, glaube ich, nicht wir oder irgendwelche Whistleblower zu verantworten, sondern der Rektor selbst.

**Katharina Kienesberger:** Danke für die Antworten. Inwieweit hat das öffentliche Verbreiten von senatsinternen Informationen der Zusammenarbeit zwischen ÖH und Senat geschadet? Inwieweit ist durch die proaktive Medienarbeit der ÖH der Gesprächsfluss zwischen ÖH und Rektor gestört worden? Wie wird sich die zukünftige Zusammenarbeit von ÖH und Rektor gestalten? Was unternimmt die ÖH um die Gesprächsbasis wieder zu verbessern?

**Keya Baier:** Die Zusammenarbeit zwischen ÖH – Senat ist meiner Meinung nach weiterhin gegeben und wurde in keiner Weise beeinträchtigt. Es gibt z. B. eine Zusammenarbeit bei der Stellungnahme zum UG. Wir haben die studentischen Punkte des Entwicklungsplans im Senat eingebracht und dafür Lob und Zuspruch erhalten. Heute Abend gibt es eine Online- Veranstaltung mit dem Rektor, dem Senatsvorsitzenden und mir.

Alle Termine für Gespräche wurden vom Rektorat abgesagt. Wir mailten dem Rektorat, dass wir es bedauern, dass die Gespräche abgesagt wurden und wir es falsch finden, die ÖH hier in ihrer Arbeit zu beeinträchtigen.

Als Antwort kam: Das Rektorat möchte unter bestimmten Voraussetzungen die Gespräche wieder aufnehmen. Ich gehe davon aus, dass es ein klärendes Gespräch geben wird. Wir werden einen Katalog an Forderungen dafür einbringen, die wir für die weitere Zusammenarbeit erfüllt sehen wollen; und dann die Gespräche wieder aufnehmen.

Wir haben unsere gesetzliche Pflicht erfüllt. Die Aufgabe des Rektorats ist es, vor allem auch studentische Interessen wahrzunehmen und umzusetzen. Um das zu tun, braucht das Rektorat die ÖH.

**Katharina Kienesberger:** Danke für die Antworten.

**Kevin Schröcker:** Was war auf dem USB Stick?

**Keya Baier:** Nur der Antrag.

**Kevin Schröcker:** Gibt es Hinweise, von wem du ihn bekommen hast?

**Keya Baier:** Ich habe meine Privatadresse mal in meine Studenten-Mail eingefügt. Ich habe Vermutungen, wer ihn abgegeben hat. Vielleicht 10 – 15 Personen kämen infrage.

**Kevin Schröcker:** Wusstest du im Vorhinein, dass so ein Antrag unterwegs ist?

**Keya Baier:** Ich habe es vermutet. Es gab ein Gespräch mit StVen und FVen zum Entwicklungsplan, da habe ich berichtet, dass ich gehört habe, ein solcher Antrag sei auf dem Weg. Mehrere Personen kamen auf mich zu und haben mir davon berichtet. Ich wusste aber nicht, wie weit das Ganze schon ist. Es gab Vermutungen.

**Kevin Schröcker:** Ist die Ausladung dauerhaft?

**Keya Baier:** Seit der Senatssitzung haben wir noch keine neuen Infos. Aber ich gehe davon aus, dass im neuem Jahr die Gespräche wieder aufgenommen werden.

**Kevin Schröcker:** Seht ihr auch einen sinnvollen Weg vonseiten der ÖH einen Schritt auf das Rektorat zugehen?

**Keya Baier:** Wir sind eigentlich nicht in der Position in der wir auf sie zugehen sollten. Wir stellen immer wieder Gesprächsangebote. Zu 98% wurden diese abgeblockt. Viel weißt du davon aus dem Senat auch selbst. Sollte ich allerdings bemerken, dass es uns nicht möglich ist, die studentischen Interessen nach bestem Wissen und Gewissen zu vertreten, ohne einen Schritt aufs Rektorat zu machen, dann werde ich mich dem nicht aus Prinzip verwehren. Ich sehe da allerdings eher das Rektorat in der Verpflichtung.

**Kevin Schröcker:** Siehst du eine Möglichkeit euren Forderungskatalog in der UV abzustimmen, wenn wir z. B. dem Antrag jetzt zustimmen?

**Keya Baier:** Abstimmen, im Sinne von „in einer Sitzung darüber abstimmen“ oder im Sinne von „Ausschicken und Feedback einholen“?

**Kevin Schröcker:** Ausschicken und Feedback einholen, meinte ich.

**Keya Baier:** Das kann ich gerne machen.

**Max Wagner:** Diese Tendenz des Ausladens fiel ja bereits auf anderen Ebenen auf: z. B. in der Taskforce Lehramt. Auch in der Vergangenheit wurden Kritikpunkte öffentlich gemacht, wo nie die Frage kam, ob das die Reputation der Uni Salzburg beschädigt. Sondern, wenn z. B. im Lehramt etwas schief geht, dann ist das zu thematisieren. Dass wir auf die Reputation der Uni mehr Rücksicht zu nehmen als auf die Studienbedingungen, das kann es nicht sein. Die ganze Kommunikation des Rektorats über den Sommer bzgl. des Organisations- und Entwicklungsplans war ja eine Katastrophe. Zeitverschiebungen ohne Ende. Der Dialog, der mit den StVen geführt wurde, wurde auch von einigen als überhaupt nicht konstruktiv erachtet, weil der Rektor auf viele konkrete Fragen mit Phrasen geantwortet hat. Z. B. auf die Antwort, warum er zwei Fachbereiche zusammenlegt, zu sagen „Studierende brauchen Heimat“ ist keine sachliche Antwort.

Das jetzige Vorgehen und die Kritik gehören gestärkt. Darum auch unser Antrag. Als Zeichen, dass das von vielen StVen so gesehen wird, dass es gut ist, dass sich die ÖH hier positioniert. Was andere im Senat machen, mit USB-Sticks und Abwahanträgen, das ist eine ganz andere Frage.

**Thomas Rewitzer:** Ich stimme Max zu. Das Rektorat hatte in den ersten Monaten durchaus eine Schonfrist. Seit Monaten werden StVen u. a. zurückgelassen in der Kommunikation. Wenn es durch Gesprächs- und Konsensversuche nicht funktioniert, dann kommt halt auch der Versuch, es über die Medien zu machen.

**Michael Kollroß:** War es zu erwarten, dass Rektor Lehnert so starken Rückenwind im Senat bekommt? Und bzgl. der E-Mail von Herrn Faber, wo er geäußert hat, dass das Ganze dem Ruf der Uni schadet. Es klang für mich nach einer eher beleidigten Umgangsweise, weil der Ruf der Uni ja schon seit Jahren schlecht ist.

**Keya Baier:** Generell ist es schwierig vorherzusagen, wie solche Abstimmungen im Senat ausgehen. Ich unterliege auch der Verschwiegenheitspflicht bzgl. Senat. Es gab aber keinen starken Rückenwind für Lehnert. Die Abstimmung war sehr knapp. Die Hälfte des Senats war für eine Abberufung. Der Rektor hat also keine Mehrheit mehr im Senat.

**Kevin Schröcker:** Ich glaube, es war nicht nur ein Votum der Hälfte gegen den Rektor, sondern viele meinten, man müsste zumindest die Vorwürfe aufklären und daher den Unirat befassen.

**Keya Baier:** Ich kann es nachvollziehen, dass sich der Senatsvorsitzende darüber ärgert, wenn die Uni in der Art und Weise in der Öffentlichkeit steht. Das ist, finde ich, in seiner Funktion selbstverständlich.

**Moritz Taegert:** Was hat genau zum Abberufungsantrag des Rektors geführt?

**Keya Baier:** Das kann ich schwer beantworten, weil ich diesen Antrag ja nicht verfasst und gestellt habe. Hendrik Lehnert war von vornherein ein Rektor, der sich von Anfang an Dinge geleistet hat, die kritisch beäugt wurden. In Verbindung mit der Strukturreform und auch ganz unabhängig davon gab es Fehler, die jemand an der Uni beobachtet und gesammelt hat und in einem Antrag, juristisch sehr vernünftig zusammenformuliert hat. Ich glaube, es war weniger ein auslösender Punkt, als der Eindruck, es sind nun genügend Vergehen gesammelt; dass es so nicht weitergehen kann.

Von der ÖH hatten wir immer wieder kommunikative Probleme mit dem Rektorat. Es hat sich der Eindruck manifestiert, dass dem Rektorat die Studierenden egal sind, was sich auch in verschiedenen Handlungen des Rektorats gezeigt hat. Daher haben wir uns auch, als die Vorwürfe bekannt wurden, dahinter gestellt und gesagt, so geht es auch für uns nicht weiter.

**Moritz Taegert:** Soweit ich es mitbekommen habe, hat der Rektor ein zweifelhaftes Verhältnis bzgl. universitärer Demokratie und ist auch den Änderungen des UG sehr positiv gegenüber eingestellt.

**Keya Baier:** Ja. Seine Haltung zur UG Novelle war in Gesprächen kurz Thema. Wir stellten fest, dass wir da sehr gegensätzliche Meinungen haben. Er hätte gerne einen Senat, den er kontrollieren kann und der ihm möglichst wenig reinreden kann. Die Richtlinienkompetenz kommt ihm da gelegen. Auch die Kompetenzverschiebung bei der Wiederwahl weg vom Senat hin zum Unirat. Ich finde das sehr fragwürdig.

**Moritz Taegert:** Siehst du da parteipolitischen Einfluss in die Uni kommen?

**Keya Baier:** Der Unirat ist besetzt mit Personen des öffentlichen Lebens. Es dürfen keine Personen in politischen Funktionen sein. Es weisen aber manche Personen schon eine politische Nähe auf. Wenn dem Senat Kompetenzen weggenommen werden, die auf den Unirat verlagert werden, steigt auch ein gewisser politischer Einfluss.  
Max Wagner schrieb noch in den Chat: Hat er die Altersgrenze nicht mitbekommen?

Das weiß ich nicht so genau. Wenn die Altersgrenze, so wie sie im Entwurf steht, kommt, dann könnte der Rektor nur für ein weiteres Jahr wiederbestellt werden.

*Die Vorsitzende liest den Antrag nochmals vor: das Wort „kindisch“ wurde durch „unprofessionell“ ersetzt.*

Abstimmung des Antrags: 11 Ja, 1 Enthaltung, 0 Nein

#### 14. Allgemeine Anträge im Interesse der Studierenden

##### **Antrag AG/Junos: Aufstockung des Sozialtopfs durch Einsparung bei der UniPress (Anhang 9)**

**Marcel Kravanja:** Adalbert, danke für die gute Kooperation. In Zeiten wie diesen müssen wir Studierenden auf uns schauen, dass wir den Studierenden so gut wie möglich durch diese Krise hindurchhelfen. Deshalb stellen wir den Antrag auf Aufstockung des Sozialtopfs durch die Einsparung bei der UniPress. Studierende leisten meist Nebenjobs und sind geringfügig angestellt. Gerade auf diese Arbeitnehmer\*innen hat man in der Krise am frühesten verzichtet. Man hat sie einfach entlassen. Wir haben uns den JVA 20/21 angesehen. Einer der größten Einzelkostenpunkte ist die UniPress. Eine Einsparung von 90% bei der UniPress würde den Sozialtopf verdoppeln, hätte man die Möglichkeit noch mehr Studierende damit zu unterstützen.

*Marcel Kravanja liest den Antrag vor.*

**Keya Baier:** Die Grundidee eures Antrags kann ich nachvollziehen. Aber wir haben vorhin einen Härtefallfonds eingerichtet, der Studierenden in Notlagen zu Gute kommt. Das war auch schon im vergangenen Semester der Fall, wo es das erste Mal so war, dass der Sozialtopf ausgeschöpft wurde und wir ihn dann aus anderen Kostenstellen aufgestockt haben. Ihr wart alle dabei, als wir die entsprechende JVA Änderung gemacht haben. Also auch im vergangenen Semester war es nicht notwendig den Sozialtopf generell aufzustocken, sondern das ist bei der Änderung des JVA gemacht worden. Sonst gab es meines Wissens kein Semester, wo Sozialtopf ausgeschöpft wurde, daher ist diese Aufstockung tatsächlich nicht notwendig. Wir bewerben den Sozialtopf, die Studierenden wissen, dass es diese Möglichkeit gibt. Wir sind eher kulant mit den Richtlinien und trotzdem hat die Höhe bisher immer ausgereicht. Bei der UniPress zu sparen, ist nicht insofern nicht nötig.

**Hubertus Brawisch:** Ich danke auch für die Idee. Auch in diesen Zeiten. Als Wirtschaftsreferent weiß ich, der Sozialtopf ist nicht das Erste was – fiktiv gesprochen - leer war, sondern die Kinderbetreuungssachen. 50.000 € lösen wir an Rücklagen auf. 28.500€ sind der Sozialtopf, sind wir insgesamt auf 78.500 €. Die 3.000 €, die wir im vergangenen WJ dazugaben, waren nicht alles. Sollte es wirklich passieren, dass er leer wird, gibt es immer die Möglichkeit, gewisse Posten, die nicht so viel brauchen, zum Sozialtopf zu schieben. Ich finde den Antrag als Idee gut, aber momentan nicht notwendig.

**Max Wagner:** Bis Ostern wird es ja keine Präsenz in großer Masse geben. Von dem her wäre es schon zu überlegen, die UniPress zu digitalisieren. Den Blog, den es gibt, in einem größeren Format aufzuziehen. Bis Ostern/April keine UniPress zu drucken ist nachvollziehbar. Im Mai ist ÖH-Wahl. Die StVen können nur präsent gewählt werden. Dann ist eine gedruckte Version sinnvoll, die auch vor Ort abzuholen ist, zusätzlich zum Versand und digitalen Kanälen. Ich würde daher einen gemischten Antrag bevorzugen: Den Sozialtopf würde ich rausnehmen; die UniPress bis April digital weiterführen. Dann nur eine Wahlausgabe einplanen. Wäre glaube ich ein sinnvoller Kompromiss zwischen allen Anforderungen und Gedanken, die ich aus dem Antrag herausgelesen habe.

**Thomas Rewitzer:** Was wäre, wenn wir in der nächsten UniPress einen größeren Artikel über den Sozialtopf schreiben? Wie sinnvoll der ist.

**Keya Baier:** Ich finde den Kompromissvorschlag von Max nicht schlecht. Wir arbeiten bereits an einer Verbesserung des Blogs. Es gab kürzlich ein Gespräch zwischen Hubertus, mir und der Pressereferentin diesbezüglich. An der derzeitigen Printauflage wollen wir aber nichts ändern. Wir drucken derzeit 4.000 Exemplare, deutlich weniger als ursprünglich mal. 3.500 Exemplare werden an Personen zugestellt und dort gelesen, 500 kommen zu uns. Wir arbeiten bereits auf einen ähnlichen Kompromissvorschlag hin. Einer gänzlichen Einstellung der Printausgabe kann ich mich nicht anschließen.

Namentliche Abstimmung: 8 Nein, 1 Enthaltung, 3 Ja

**Thomas Rewitzer:** Ich habe dagegen gestimmt, weil ich die Printausgabe grundsätzlich wichtig und unterstützenswert finde, obwohl ich die Hintergründe verstehe, und dass sich die Opposition Gedanken über den Sozialtopf macht.

### **Antrag FV KGW (Anhang 10)**

**Max Wagner:** Der Antrag ist eigentlich eine Beschlusslage. Am Anfang ist zu korrigieren: nicht die Bundesvertretung, sondern die ÖH Uni Salzburg möge beschließen.

*Max Wagner stellt den Antrag FV KGW vor.*

**Max Wagner:** Die Regelungen, auf die wir uns beziehen, haben schon im letzten Semester in der C-UHV gegriffen und sind jetzt auch aufgrund des erneuten Lockdowns wieder nötig. Es ist nötig, dass man hier eine Verlängerung anstrebt. In der BV ist das bereits positiv abgestimmt worden und hoffentlich hier auch, sodass man mit einer Stimme an das Ministerium herantreten kann und einen Mindestkatalog an sinnvollen Forderungen hat, was nicht ausschließt, dass man noch andere Regelungen in die C-UHV aufnehmen kann.

**Keya Baier:** Ich bedanke mich für den Antrag und halte das für eine sehr wichtige Idee, hier vereint an das Ministerium heranzutreten.

**Manuel Gruber:** Ich finde den Antrag sehr gut. Wollte nur fragen, weil in der Beschlussvorlage steht „das im WS anpassen“. Sollte da nicht eigentlich stehen, für das WS und das SS?

**Max Wagner:** Das steht aber in den genauen Beschlussausführungen. Das ist in jedem einzelnen Paragraphen dann explizit ausgeführt.

**Keya Baier:** Soweit ich das hier lese, ist das klar genug, um uns eine funktionierende Beschlussvorlage zu geben.

**Moritz Taegert:** Die Beibehaltung einer verlängerten Inskriptionsfrist finde ich sehr angebracht, besonders in diesen belastenden Zeiten, wo sich die Studierenden einer massiven Mehrbelastung gegenübersehen.

Abstimmung: einstimmig angenommen

## 15. Allfälliges

**Keya Baier:** Ich darf Adalbert und Hande bitten, das Genderwatchprotokoll zu senden.

**Marcel Kravanja:** Ich habe eine Anfrage. Es gibt einen Postwurf zum Thema „Nein zum Loch“ – Plattform lebendiges Salzburg. Da geht es darum, die Erweiterung der Mönchsberggarage zu verhindern. Als Plattform-Mitglieder sind z. B. die Grünen/Bürgerliste und die Linke und die ÖH Uni Salzburg genannt. Wie kann es sein, dass die ÖH, die parteipolitisch unabhängig agieren sollte, eine solche Aktion unterstützt. Die ÖH ist ja eine Körperschaft öffentlichen Rechts. Meine Anfragepunkte: Wie sieht die Kooperation zwischen der ÖH Uni Salzburg und der Aktion „Nein zum Loch“ aus? Besteht eine finanzielle Unterstützung der Aktion „Nein zum Loch“ der ÖH Uni Salzburg? Wenn ja, wie hoch ist sie?

**Keya Baier:** Danke für die Anfrage. Wir haben einmal einen Post dieser Aktion geteilt und werden als Unterstützer\*in auf den Plakaten aufgeführt. Es gab, soweit ich mich erinnere, keine finanzielle Unterstützung.

**Marcel Kravanja:** Wie kommt es dazu, dass die ÖH diese parteipolitische Aktion unterstützt?

**Keya Baier:** Die Plattform lebendiges Salzburg ist eine überparteiliche Plattform. Wir als ÖH sehen uns in der Pflicht, uns aktiv an der Stadtpolitik zu beteiligen. Und die Mönchsberggarage ist ein Projekt, das alle Bürger\*innen Salzburgs und damit auch die Studierenden betrifft. Insofern halten wir es für in unserem allgemeinpolitischen Mandat umfasst, uns an dieser Aktion zu beteiligen.

**Marcel Kravanja:** Was ist die direkte studentische Relevanz, sich daran zu beteiligen, die Erweiterung der Mönchsberggarage zu verhindern? Ich sehe da keinen Konnex.

**Thomas Rewitzer:** Als Umweltreferent möchte ich sagen, es geht primär darum, dass wir als ÖH der Meinung sind, dass das ganze Geld, das in den Umbau der Mönchsberggarage geht, viel besser in öffentlichen Verkehr und nachhaltige Mobilität investiert werden kann. Studierende sind primär

mit Rad und Bus unterwegs und eher selten mit dem Auto. Deshalb ist hier ein direktes studentisches Interesse gegeben und deshalb finden wir diese Plattform unterstützenswert.

**Max Wagner:** Nur die Ausgabe ist keine allzu gute Begründung. Wenn man bei einer Plattform dabei ist, zeigt das ein inhaltliches Dafürhalten und nicht eine Frage der Budgetrelevanz. Mit dem Argument könnte man jeden Ausgabeposten der Stadt kritisieren als studentisches Anliegen – weil Geld ausgegeben wird, das woanders auch eingesetzt werden könnte. Ich fände es gut, wenn bei Plattformen, die inhaltliche Unterstützung ausdrücken, die StVen, FVen und die UV darüber informiert werden.

**Keya Baier:** Gab es UV Beschlüsse, dass die ÖH Teil der Bündnisse „Plattform für Menschenrechte Salzburg“ oder „solidarisches Salzburg“ wurde?

**Max Wagner:** Ich glaube damals ja. Aber das ist vor ca. 9 Jahren passiert.

*16:22 Uhr Keya Baier überträgt die Sitzungsleitung an Hande Armagan.*

**Thomas Rewitzer:** Direktes Interesse ist ja auch die Klimakrise, die primär junge Menschen – und das sind Studierende – betrifft, und deshalb – auch in Hinblick auf den starken Umweltfokus der ÖH – ist es uns sehr wichtig, dass wir uns dafür einsetzen. Wenn die Stadtpolitik so ein Dinosaurierprojekt durchziehen will, sehe ich es als unsere Pflicht, dass wir da ein Standing setzen.

**Moritz Taegert:** Da die Studenten die Stadt als ihren Lebensraum sehen, denke ich, die ÖH muss sich auch in die Stadtentwicklungspolitik einmischen. Andernfalls ließen sich die Interessen der Studierenden dort auch nicht vertreten. Das Stadtbild ist für die Studierenden maßgeblich, weil sie einen großen Teil ihrer Zeit während ihres Studiums hier verbringen. Das Umweltthema halte ich dabei auch für sehr wichtig. Es geht um Nachhaltigkeit; darum, die Stadt Salzburg auch für weitere Generationen lebenswert zu erhalten und zu gestalten. Und das ist auch eine Aufgabe der ÖH.

*16:24 Uhr Keya Baier übernimmt die Sitzungsleitung wieder.*

**Katharina Kienesberger:** Ich möchte dich fragen Thomas, wie ist das für dich logisch? Auf der einen Seite stellst du dar, dass dir Umweltthemen so wichtig sind, aber auf der anderen Seite möchtest du nicht, dass die Papierverschwendung der UniPress beschränkt wird?

**Thomas Rewitzer:** Die Mönchsberggarage ist ein Riesen Projekt mit enorm viel CO2 Verbrauch, nicht nur bei der Baustelle, sondern es zieht ja dann weitere Autos in die Stadt rein. Mit dem ökologischen Fußabdruck der UniPress ist das nicht vergleichbar. Ich möchte nochmals darauf hinweisen, dass wir uns im Umwelterferat um viele Themen kümmern, die für Studierende wichtig sind: die Fahrradmobilität, dass Studierende gut Bus fahren können, dass der öffentliche Verkehr für die Studierenden besser vernetzt wird. Wir haben da viele Themen und die Mönchsberggarage ist eines davon. Es wäre komisch, wenn wir viele klimarelevante Aktionen verfolgen und die Mönchsberggarage außen vorlassen würden.

## **Genderwachprotokoll (Anhang 11)**

*Die Vorsitzende verliest die Protokolle:*

### Genderwachprotokoll von Adalbert Cizek:

Es waren 3 weibliche und 9 männliche Mandatar\*innen anwesend.  
Insgesamt waren 5 weibliche und 12 männliche Personen anwesend.

*Hier stellt die Vorsitzende einen klaren Überhang an männlichen Personen fest.*

Es gab 2 weibliche (33,3%) und 4 männliche (66,6%) Berichterstatter\*innen.  
Es gab 22 weibliche (46,8%) und 25 männliche (53,2%) Wortmeldungen.

Störungen: Einwurf einer Frage außerhalb der Reihenfolge und kleinere technische Mängel.

*Die Vorsitzende entschuldigt sich für technische Mängel, die zum Teil an der online-Durchführung der Sitzung liegen.*

### Genderwachprotokoll von Hande Armagan:

Nach diesem Protokoll waren 3 weibliche und 9 männliche Mandatar\*innen anwesend.  
Es waren 4 weibliche und 13 männliche Personen anwesend.

*Hier stellt die Vorsitzende einen klaren Überhang an männlichen Personen fest.*

Nach diesem Protokoll gibt es 1 weibliche Berichterstatterin und 0 männliche Berichterstatter.

**Keya Baier:** Ich glaube, du hast die Antragsvorstellungen nicht mitgezählt.

Es gab 6 weibliche (25%) und 18 (75%) männliche Wortmeldungen.

*Hier stellt die Vorsitzende einen klaren Überhang auf der männlichen Seite fest.*

Es gab 2 Störungen.

*Die Vorsitzende stellt fest, dass die Protokolle nicht übereinstimmen, bedankt sich jedoch bei beiden Protokollant\*innen.*

**Hubertus Brawisch:** Ich möchte mich vor allem im Namen des VSStÖ bei allen Fraktionen für die konstruktive Arbeit und den respektvollen Ablauf in der UV in diesem Jahr bedanken. Und wünsche allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**Keya Baier:** Ich möchte euch bitten, Anfragen an den Vorsitz in Zukunft beim TOP „Bericht des Vorsitzes“ zu stellen, weil ich glaube, dass es besser passt, wenn wir dabei direkt im Sitzungsgeschehen sind. Ich freue mich über die produktive Sitzungsatmosphäre der UV – Sitzungen und möchte meinen Dank als Vorsitzende und für die GRAS dafür aussprechen. Als BV Mandatarin bin ich auch ganz andere Sitzungen gewöhnt. Ich freue mich, dass es bei uns eine sehr konstruktive Haltung gibt. Ich schätze das sehr und hoffe, das geht auch in der nächsten Exekutive so weiter. Auch von mir einen herzlichen Dank, frohe Feiertage und einen guten Rutsch.

**Manuel Gruber:** Ich darf mich auch stellvertretend für die LUKS dem bereits gesagten anschließen und auch meinen Dank aussprechen. Auch ich wünsche frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein hoffentlich schöneres und erfolgreiches Jahr 2021.

**Moritz Taegert:** Ich bedanke mich bei der ÖH für ihre gute Arbeit. Das war jetzt meine erste UV-Sitzung als Teilnehmer. Ich hätte noch eine Frage: Wie gedenkt die ÖH mit der BV in Bezug auf das neue UG zusammenzuarbeiten?

**Keya Baier:** Bitte diese Thematik auch in Zukunft beim TOP „Bericht des Vorsitzes“ stellen, weil es da besser dazu passt. Ich antworte gerne noch kurz darauf: Wir sind mit der BV in Kontakt. Als ÖH Uni Salzburg haben wir uns stark eingebracht. Die BV hat ein umfangreiches Positionspapier zur UG Reform verfasst, dafür haben wir einige Anträge eingebracht und dieses Papier stark mitgeschrieben. Wir sind in ständigem Austausch mit der BV. Wir fordern immer wieder ein, dass sich die BV dem UG kritisch nähert. Als Einzelperson - ich selbst habe ein BV Mandat – habe ich mich auch dafür eingesetzt, dass es eine transparente Kommunikation zur UG-Reform gibt. Im Jänner wird es wahrscheinlich eine Demo geben, wo wir mit der BV zusammenarbeiten werden. Es gibt mit der BV auch inhaltliche Differenzen. Wir werden die Beschlusslage der ÖH Uni Salzburg zur UG Reform weiterverfolgen und uns da nicht an der BV orientieren.

**Moritz Taegert:** Ich finde es gut, dass ihr der BV da teilweise widersprecht.

**Olga Komarnytska:** Ich habe noch eine Frage zum Vernetzungstreffen. Gibt es da ein Protokoll?

**Manuel Gruber:** Ja, es gibt ein kurzes Protokoll, das wir aussenden werden.

**Thomas Rewitzer:** Ich schließe mich meinen Vorrednern an und darf mich auch für die gute Zusammenarbeit in der UV bedanken. In Zeiten wie diesen ist es sehr wichtig, dass wir Studierenden zusammenhalten, einen guten Umgangston pflegen – auch wenn es inhaltliche Unterschiede gibt – aber ich finde wir haben immer einen sehr guten Diskurs und bin wirklich froh darüber, wie gut das in Salzburg funktioniert. Ich wünsche auch noch frohe Feiertage.

*Die Vorsitzende beschließt die Sitzung um 16:40 Uhr.*

## Anhang 1, TOP 7

### Referatsberichte zur 7. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung

#### Referat für Bildungspolitik

Die Tätigkeit im Referat für Bildungspolitik in den Monaten Oktober 2020 bis Anfang Dezember 2020 umfasste im wesentlichen folgende Punkte:

- Laufende Beratung & Unterstützung der Studienvertretungen der ÖH Uni Salzburg bei Problemen am Fachbereich sowie bei Fragen zu Studienrecht, ÖH-Arbeit und zur Gremienarbeit (z.B. Habilitationskommissionen) sowie laufende Beratung von Studierenden (insbesondere zu studienrechtlichen Fragen, Bestimmungen zu Corona, bei Problemen und Beschwerden im Rahmen von Problemen bei der Umsetzung der Corona-Lehre)
- Laufende Korrespondenz mit Rektorat, Fakultäten, Fachbereichen und Lehrenden bei Problemen, insbesondere in Zusammenhang mit der Umsetzung der Corona-Lehre
- Organisation und Durchführung von zwei StV Basic-Schulungen für neue Studierendenvertreter\*innen in den StVen, in Zusammenarbeit mit dem Wiref. Inhalte waren der Aufbau der ÖH, Aufgaben der einzelnen Ebenen, Rechtsfolgen für Studienvertreter\*innen gemäß §31 HSG 2014, Tipps und Tricks zur täglichen ÖH-Arbeit, Einführung in meine:ÖH, Gremienarbeit, Kurzvorstellung wichtiger Dokumente/Rechtsgrundlagen (z.B. UG 2002, HSG 2014, Satzung Uni, usw.), Finanzgebarung in der ÖH Uni Salzburg
- Organisation und Durchführung eines Workshops zu den Studienförderungen (Studienbeihilfe, Familienbeihilfe, Selbsterhalter\*innenstipendium) für Studierendenvertreter\*innen gemeinsam mit Elba Frank, Leiterin des ÖH Beratungszentrums
- Organisation einer Schulung im Bereich der Gremienarbeit für Studierendenvertreter\*innen der StVen, die Mitte Dezember online via webex abgehalten wird. Der Fokus liegt dabei auf der studentischen Rolle in den Gremien am Fachbereich (Curricularkommission, Berufungskommissionen, Habilitationskommissionen)
- Vorbereitung und Teilnahme am regelmäßigen Jour Fixe mit dem Vizerektor für Lehre und Studium. Besprochen wurden dabei verschiedenste aktuelle Themen im Bereich des Studiums und der Lehre.
- Teilnahme des Referates für Bildungspolitik an den Referatstreffen der ÖH Uni Salzburg im Oktober, November und Dezember: In diesen wurde über aktuelle Themen und Projekte im Referat berichtet sowie erfolgte Vernetzung mit den anderen Referaten
- Teilnahme am Vortrag „Anrechnungsfragen & Entwicklung gemeinsamer Studienprogrammen“, der im Oktober im Rahmen der International Week der Uni Salzburg stattfand. Themen waren u.a. die Anerkennung von im Ausland absolvierten Studienleistungen und die Bestimmungen zu gemeinsamen Studienprogrammen im neuen

Universitätsgesetz. Referent war der ehemalige Leiter der Abteilung Anerkennungsfragen und Internationales Hochschulrecht im BMBWF, Dr. Heinz Kasparovsky.

- Distance Teaching Award: Um Beispiele der guten Umsetzung der Fernlehre im Sommersemester 2020 zu honorieren, wurde von der Uni der Distance Teaching Award ins Leben gerufen. Im Oktober fand dazu die Jury-Sitzung statt, in der die Einreichungen besprochen und die ersten drei Plätze festgelegt wurden, die prämiert werden soll. Die ÖH Uni Salzburg wurde in dieser Jury vom Referat für Bildungspolitik vertreten.
- Stellungnahme zum Entwurf des Bildungsdokumentationsgesetz (BilDokG): Zur Novellierung des Bildungsdokumentationsgesetz, welches die Speicherung und Verarbeitung von Daten diverser Bildungseinrichtungen, darunter aller Schulen und Hochschulen, gesetzlich regelt wurde durch die ÖH Uni Salzburg eine Stellungnahme abgegeben, die vom Referat für Bildungspolitik federführend ausgearbeitet und dem BMBWF und dem Parlament übermittelt wurde.
- Novelle des Universitätsgesetzes 2002: Zentrales Thema bildete in den vergangenen Wochen und bildet nach wie vor die Novelle des Universitätsgesetzes 2002. So erfolgte vor dem Start der Begutachtungsfrist Anfang Dezember eine umfassende inhaltliche und organisationale Vorbereitung, in welche neben dem Referat für Bildungspolitik v.a. auch das Vorsitzteam, das Referat für Öffentlichkeit und das Referat für Organisation einbezogen waren. So wirkte das Referat für Bildungspolitik gemeinsam mit dem Vorsitzteam an der Erstellung des umfangreichen Positionspapiers der ÖH Bundesvertretung im Vorfeld der UG-Novelle intensiv mit ebenso wie dazu zwei anschließend einstimmig beschlossene Anträge, die von der Vorsitzenden auf der Sitzung der Bundesvertretung für die HV eingebracht wurden, inhaltlich vorbereitet wurden. Daneben wurde und wird ÖH Uni Salzburg an mehreren virtuellen Vernetzungstreffen der verschiedenen Hochschulvertretungen durch den Referenten und die Vorsitzende vertreten, wodurch eine intensive Vernetzung erfolgt mit den anderen Hochschulvertretungen. Auch wurde vom Referat für Bildungspolitik bereits vor Beginn der Begutachtungsfrist die Reaktionen der ÖH Uni Salzburg, anlässlich des Bekanntwerdens der ersten Pläne im Oktober und des Bekanntwerdens der ersten bestätigten Vorhaben Ende November, medial sowie auf den sozialen Medien vom Referat inhaltlich unterstützt. Zu Beginn der Begutachtungsfrist war das Referat an der inhaltlichen Gestaltung des Informationsflyers zu den Änderungen beteiligt, der an alle Studierenden verschickt wird, ebenso wie an der Öffentlichkeitsarbeit und den Aktionen zur UG-Novelle. Daneben hat das Referat auch eine umfassende Informationsübersicht über die Novelle erstellt und wird diese noch den Studierenden zukommen lassen. Daneben wird bis zum Ende der Begutachtungsfrist federführend vom Referat für Bildungspolitik eine umfassende Stellungnahme erstellt, ebenso wie für die kommenden Dezemberwochen Lesekreise und Vernetzungstreffen für die StVen und FVen stattfinden sollen, um sie bei ihren eigenen Stellungnahmen zu unterstützen.
- Änderungen des Organisationsplans/Neuer Entwicklungsplan 2022-2027: Bereits in den Sommermonaten hatte die Änderung des Organisationsplans die ÖH Uni Salzburg intensiv beschäftigt. Anfang November wurden vom Rektorat die Entwürfe des geänderten Organisationsplanes und des neuen Entwicklungsplans 2022-2027 den Universitätsangehörigen übermittelt. Zu diesen wurden Zusammenfassungen vom Referat

für Bildungspolitik und dem Vorsitzteam erstellt, welche den Studierenden übermittelt wurden, ebenso wie die vorbereiteten Inhalte in Zusammenarbeit mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit über die Social-Media-Kanäle verbreitet wurden. Daneben fand in Vorbereitung für die Stellungnahme zu beiden Dokumenten auch ein Vernetzungstreffen statt, bei welchem die StVen und FVen die Möglichkeit hatten, sich einzubringen ebenso wie sie mehrmals aufgefordert wurden, ebenfalls eigene Stellungnahmen zu formulieren, wozu von Seiten des Referates für Bildungspolitik die laufende Unterstützung zur Verfügung bestand. Ausgearbeitet wurden federführend vom Referat für Bildungspolitik auch die Stellungnahmen der ÖH Uni Salzburg, welche an Rektorat, Senat und Universitätsrat gerichtet wurden und die weitere Grundlage für die Gespräche in den kommenden Wochen bilden sollen.

- ÖH-Wahl 2021: Im Zuge der Vorbereitungen der ÖH-Wahl muss die UV per Beschluss festlegen, welche StVen bei der Wahl gewählt wurden. Um den Antrag für die UV-Sitzung zu erstellen, fanden mehrere ergebnisoffene Diskussionen und Gespräche des Referenten und der Vorsitzenden mit StVen, die in dieser Periode nicht konstituiert sind, deren zugehörige Studien nur eine geringe Anzahl an Studierenden aufweist oder den Wunsch der Einrichtung einer eigenen StV geäußert hatten, statt. Zu diesen Treffen waren auch die FVen eingeladen. Daneben fand ein erstes organisatorisches Treffen zwischen Vorsitz und Referat für Bildungspolitik und der Wahlkommission statt, um die Wahl vorzubereiten.
- Treffen bzgl. „alternativer Nachtschicht“: Die Nachtschicht ist ein langjähriges erfolgreiches und bei Studierenden beliebtes Kooperationsprojekt zwischen der ÖH Uni Salzburg und der Unibibliothek. Da die traditionelle Abhaltung der Nachtschicht aufgrund der Corona-Pandemie schwierig ist, fand ein Austausch mit der zuständigen Vizerektorin Hüsing und der Leiterin der UB Frau Schachl-Raber über mögliche Alternativen statt. Um die Corona-Situation absehen zu können, soll Anfang Januar 2021 ein weiterer Termin in dieser Runde stattfinden.
- Studienstart-Website: Die Website [studienstart.oeh-salzburg.at](http://studienstart.oeh-salzburg.at) wurde im September gelauncht, um gerade Erstsemestrige bei ihrem Studienstart zu unterstützen. Laufend werden neue Inhalte vom Referat für Bildungspolitik auf der Webseite veröffentlicht.
- Teilnahme des Referenten am Programm EHEA ministerial conference: Alle zwei Jahre findet üblicherweise die European Area of Higher Education Ministerial Conference statt. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde diese vom Sekretariat der Bologna Follow Up-Group BFUG, das in den vergangenen zwei Jahren Italien inne hatte, als Online-Konferenz organisiert und online gestreamt, sodass die Teilnahme am Programm für die Öffentlichkeit leicht möglich war. Bei der Konferenz gab es diverse Beiträge von den Minister\*innen aller Länder des EHEA, von Expert\*innen in den der Hochschulentwicklung und -bildung sowie von den diversen Stakeholdern (ESU, EUA, EURASHE, usw.). Auf dieser Konferenz wurde formell auch das Rome Communiqué verabschiedet, in dem ein Fokus auf die soziale Dimension und die Freiheit der akademischen Forschung und Lehre gelegt wurde.
- Planung und der ÖH-Ringvorlesung „Hochschule.Macht.Gesellschaft“ im Sommersemester 2021: Im Sommersemester 2021 soll eine ÖH-Ringvorlesung zum Thema Macht.Gesellschaft.Hochschule stattfinden, deren Organisation dem Referat für Bildungspolitik obliegt. Dazu wurden Vortragende für die Beteiligung an der interdisziplinären Ringvorlesung kontaktiert, der Ablauf festgelegt sowie eine

Raumreservierung vorgenommen. Im Dezember soll der Ablauf noch finalisiert, die Finanzierung durch ÖH und Rektorat final abgesteckt sowie Kontakt zu den Curricularkommissionen aufgenommen werden, um eine Anrechnung in mehreren Studien abgesehen von den Freien Wahlfächern zu erreichen.

- Unipress-Artikel: Zusammen mit der Vorsitzenden verfasste der Referent mehrere bildungspolitische Artikel für die Unipress.
- Organisation und Durchführung von wöchentlichen Jour Fixes im Referat
- Vorbereitung, Durchführung und Teilnahme an den wöchentlichen Jour Fixes des Referates für Bildungspolitik und des Vorsitzteams der ÖH Uni Salzburg
- Teilnahme an den Vorbesprechungen der studentischen Kurie des Senates im Vorfeld der Senatssitzungen im Oktober, November und Dezember 2020

### Referat für Umwelt und Ökologie

#### Umweltkompass und Newsletter

Der monatliche Umweltkompass liefert relevante Umweltinfos an die Abonnent\*innen. Der erste Umweltkompass dieses Semesters wurde einmalig an alle Studis ausgesandt, 13 Studis haben daraufhin abonniert. Der Umweltkompass für diesen Monat ist noch in Arbeit.

NGOs, NPOs, Umweltgruppen und Initiativen werden weiterhin durch Bewerbung ihrer themenrelevanten Veranstaltungen und Inhalte durch den ÖH Newsletter unterstützt. Dies wird vom Umweltreferat mit Unterstützung des Vorsitzteams koordiniert.

#### Planung Exkursionen

Im Sommer und Herbst wurden Exkursionen in nachhaltige Betriebe und Organisationen geplant. Diese konnten aufgrund der unveränderlichen Situation nicht stattfinden. Aktuell beschäftigen wir uns mit digitalen Alternativen für die Exkursionen.

#### Umweltstrategie PLUS

Die PLUS profitiert maßgeblich von der Arbeit des PLUS Green Campus, der Scientists for Future Salzburg und ähnliche Gruppierungen und Einzelpersonen, die an der Uni aktiv sind. Nationale und internationale Berichterstattung, eine (teilweise) Vorreiterposition im Klimaschutz, Forschungsergebnisse und Anwerbung neuer Studis sind wichtige Nebenerscheinungen dieser Arbeit.

In dieser Hinsicht ist ein weiteres finanzielles und administratives Commitment der Uni an diesen Strukturen sehr wichtig. Derzeit sind die (finanziellen) Pläne des Rektorats in diese Richtung noch unbekannt. Das Umweltreferat setzt sich aktuell dafür ein, dass diese umweltrelevanten Strukturen an der PLUS ausgebaut werden, oder zumindest bestehen bleiben können.

## Referat für feministische Politik

Liebe Kolleg\_Innen,

Seit dem letzten Referatsbericht im September hat sich bei uns im Referat trotz der steigenden Infektionszahlen und der aktuellen Situation einiges getan.

Die Aufarbeitung des Infomaterials habe ich abgeschlossen und werde es nach Möglichkeit immer wieder erweitern und aktualisieren. Ebenso habe ich die Liste mit Beratungsstellen fertig gestellt und werde auch sie nach Möglichkeit immer wieder erweitern und aktualisieren.

Die Vernetzungstreffen mit der Aidshilfe und dem Frauennotruf haben stattgefunden. Weitere Kooperationen sind geplant. (Die Umsetzung ist im Moment leider noch nicht möglich, aufgrund der aktuellen Lage.)

Derzeit hat das Büro leider geschlossen, daher gibt es im Moment Beratungen nur per Mail und per Webex oder Zoom.

Das Konzept des Menstruationsprojekt habe ich neu aufgearbeitet und mit Verena und Susa besprochen. Seitdem habe ich die Hausdienste kontaktiert, leider haben wir nur zwei Rückmeldungen bekommen. Eine weitere Mail an die Hausdienste ist in Arbeit und wird in den kommenden Tagen ausgeschickt. Ein paar STVen haben sich bereit erklärt mit uns gemeinsam die Produkte auszulegen. Bei der letzten Universitätsvertretungssitzung wurde das Konzept vorgestellt und wir haben einige positive Rückmeldungen bekommen. Im Moment arbeite ich an dem Feinschliff für das Finanzierungskonzept, welches in der kommenden UV dann mit einem Antrag zur Finanzierung des Projektes mithilfe der ÖH Rücklagen vorgestellt wird. Bei der letzten Universitätsvertretungssitzung im Oktober wurde außer der Vorstellung des Menstruationskonzept noch ein Antrag gestellt, um den Namen des Referates zu ändern. Nun heißt das Referat „Referat für feministische Politik“ und ist somit inklusiver.

Die für 22. Oktober geplante Filmvorführung und Diskussionsrunde gemeinsam mit dem Gesellschaftspolitischen Referat in Kooperation mit dem Infoladen Salzburg wurde auf unbestimmte Zeit verschoben. Gezeigt werden sollte der Film „No Box for Me – an Intersex Story“. Der zum Start in die Aktion „16 Tage gegen Gewalt“ von 25. November bis 10. Dezember dieses Jahres geplante Filmabend musste leider abgesagt werden. Jedoch fand als Ersatz am 3.12. um 19 Uhr eine Online-Diskussionsrunde mit Gästen zum Thema „Gewaltschutz in Zeiten von Corona – 16 Tage gegen Gewalt an Frauen und Mädchen“ statt. Die Diskussion war gut besucht und es wurden einige Fragen gestellt.

Für die Posting Reihe Feminist 101 hat Verena zwei Posts ausgearbeitet, welche sehr gut angekommen sind. Die Posts handelten über die Themen „Periode“ (mit Infos zur Kooperation mit Ruby Cup) und „Gendern“. Der dritte Post zum Thema „Gewalt“ wird in den kommenden Tagen gepostet. Weiteres hat es ein Statement zur Räumung der Liebig34 in Berlin gegeben und ein Infopost bezüglich der Kooperation der PLUS und der Kinderbetreuungseinrichtung KOKO.

Ich freue mich schon auf die kommende Zeit und die weitere Zusammenarbeit,

Eure Laura

## Referat für Kultur und Sport

### **Allgemeines**

Das zweite Quartal des Studienjahres 2020/21 fokussierte sich vor allem auf die Organisation eigener Veranstaltungen, die direkte Einarbeitung der neuen Sachbearbeiter\*innen und die Kommunikation mit neuen Kooperationspartner\*innen.

### **Eigene Veranstaltungen**

Im Oktober gab es noch ein paar Präsenzveranstaltungen, die anderen mussten aufgrund der Regelungen abgesagt oder auf online umgestellt werden.

Präsenzveranstaltungen im Oktober:

- Erstsemester City Tour  
Der zweite Termin wurde abgesagt, als Kompensation haben wir ein Handout mit allen Highlights erstellt und an die Teilnehmer verschickt.
- Wettbewerb zur Werkstatteröffnung
- Semester Opening Concert

Online Veranstaltungen im November:

- Wave Dance - 3 Termine
- Autorenlesung mit Sara Gerner

Online Veranstaltungen im Dezember:

- Rhythmische Gymnastik - 3 Termine
- Webinar: Mental stark in die Prüfungszeit
- Autorenlesung
- Webinar: mit Achtsamkeit durch den Unialltag

Veranstaltungen im Jänner:

- Webinar: Mental stark in die Prüfungszeit
- Autorenlesung
- Winterfest  
Das Winterfest musste leider aufgrund der Verordnungen auf Jänner verschoben werden, wann und in welcher Form es stattfinden kann, muss noch geklärt werden.

In Planung für das Sommersemester:

- Webinar: Mental stark und erfolgreich im Studium mit Mental Success
- Kampfsport Workout
- Semester Opening

## **ÖH Clubs**

Die Gründung und Einarbeitung des ÖH Clubs „Meditation Kollektiv Salzburg“ ist abgeschlossen, es findet jeden Montag ein Meditationsabend statt. Außerdem kam es zur Gründung des neuen Clubs „Katholische Hochschuljugend“.

## **Projektförderungen**

Es steht ein neuer Projektförderungsantrag im Raum, nämlich das Produzieren eines Musikvideos des Songs „We are the World“. Die genauen Modalitäten und der Ablauf müssen mit der Verantwortlichen noch geklärt werden.

## **Externe Veranstaltungen, Kooperationen und Gewinnspiele**

Anfang des Semesters gab es ein Sim-Karten Gewinnspiel und eine Win Wednesday Verlosung für ein Rockhouse Konzert, das aber leider verschoben wurde. Auch wollten wir zwei Kinokarten im das Kino verlosen, auch das musste abgesagt werden.

Wir konnten viele neue Kooperationspartner\*innen für künftige Verlosungen gewinnen, so zum Beispiel die Internationale Stiftung Mozarteum, mit der die Kooperation Ende Jänner im Zuge von „Mozart Moves“ beginnt, das Kino, das Schauspielhaus Salzburg und das Kleine Theater. Das Highlight der Kooperation mit dem Kleinen Theater ist das Theaterfestival „vugtagö“ im Mai.

## Referat für Gesellschaftspolitik und Menschenrechte

Internes Treffen Gespol

Vortrag zur Seenotrettung am 20.12.2020 – online Veranstaltung

Ringvorlesung – Recherche von Vortragenden

Planung Workshop zu: „International perspectives on conspiracy Theories, Nationalism, Antisemitism and Racism in context of Covid-19“

Kooperation mit Femref (vorerst verschoben aufgrund Covid Bestimmungen)

- An intersex Story

- Filmscreening: 16 Tage gegen Gewalt

Über interdisziplinären Expterinnenrat – Projekt – Etablierung Forschungsstelle gender Studies

Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen – ÖH Beratungsstelle in neuen Broschüren eingetragen und verteilt – Vernetzungstreffen geplant

Referat für Presse

**Layout:** Patricia Größlinger (ab WS 2020/21)

- **Tätigkeiten:**

Redaktionssitzungen via zoom

Planung der neuen Ausgabe

Call for articles

Blattplanung, Artikel verfassen, Layoutänderungen für layouttechnische Änderungen (Lassoizate, Zeileneinzug, Schriftänderungen etc.)

Lieferung der neuen u:p, 4.500 verschickt, 500 geliefert. – Ende Dezember 2020

Referat für Sozialpolitik und Wohnen

Neben den alltäglichen Arbeiten wurden folgende Projekte gestartet:

**HeimvertreterInnen und Corona:**

**Im Zusammenhang mit den HeimträgerInnen der StudentInnenwohnheime Salzburgs wurden mehrere Sachen im letzten Monat erhoben:**

Was kostet in Ihrem Wohnheim waschen und trocknen?

**Welche Möglichkeiten zur (finanziellen) Unterstützung werden den HeimbewohnerInnen seitens der HeimträgerInnen in Aussicht gestellt/als Option geboten?**

- Wie bereits im ersten Lockdown: Teilzahlung und Stundung
- Auflösen der Mietverträge vor Ablauf der Frist sehr schwierig bis unmöglich (sehr positive Ausnahme: Campus Techno-Z)

- Mietminderungen nicht möglich /rechtlich schwierig und nicht angedacht
- ➔ Infos wurden auch per Facebookpost an die Studierenden weitergeleitet

### **Die Kontaktdaten und Namen der aktuellen HeimvertreterInnen wurden erbeten:**

- schwer zu kriegen und in vielen Heimen ist derzeit keine Vertretung vorhanden da aufgrund der Pandemie -noch-keine Wahlen abgehalten wurden..beide Umstände eher besorgniserregend

### **Härtefonds:**

Aufgrund des erneuten Lockdowns und der Pandemie, wenden sich abermals sehr viele StudentInnen hilfesuchend an uns. Aufgrund der Umstände, wurde erneut, in Zusammenarbeit zwischen Vorsitz, WiRef und SozRef, über einen eigenen ÖH-Härtefonds beraten. Großzügig und im Sinne der StudentInnen wurden 50.000 EUR für einen eigenen ÖH-Salzburg Härtefonds angedacht. Die Richtlinien wurden nun formuliert und basieren auf Vorgaben des ÖH-Sozialstipendiums, Erfahrungswerten, Richtlinien der bestehenden Härtefonds weiterer ÖHs und berücksichtigen die prekäre Lage vieler StudentInnen. Die Richtlinien wurden rechtlich geprüft- wird der Härtefonds beschlossen, so muss noch die nötige Software dazu eingerichtet werden (Erweiterung in „Mein ÖH“) und dann kann im Januar gestartet werden!

### **Weihnachtsaktion (Start geplant am 11.12.):**

#### **Name: Salzburger Weihnachtsengel**

#### **Idee: Wir suchen deinen „persönlichen Weihnachtsengel“**

Die Studierenden sollen eine Person (muss ebenso an der Uni Sbg studieren) nominieren als ihren persönlichen Weihnachtsengel, welche sich durch besonderen sozialen Einsatz in diesem schwierigen Jahr ausgezeichnet hat- sei dies durch Essenslieferungen an unsere älteren MitbürgerInnen, besondere Hilfsbereitschaft und Kulanz, besondere Fürsorge in der psychisch belastenden Zeit als besondere/r Freundin/Freund oder Soziale Dienste für die Allgemeinheit.

Man darf NICHT sich selbst nominieren, sondern muss von einer anderen Person nominiert werden.

Unter den nominierten werden **5 Weihnachtsengel** ermittelt (persönliche Beurteilung und von mindestens 2 Personen und Reihung, im Zweifelsfall first come-first serve). Die Weihnachtsengel werden **je mit 30 EUR Lebensmittelgutscheinen** für Ihre „Menschlichkeit“ belohnt (Spar/Merkur ähnliches).

**Die Namen der Weihnachtsengel (Datenschutz?) werden in einem Facebookpost bekannt gegeben (am 25.12.)**

**Einsendeschluss für Bewerbungen ist der 23.12.**

Mit der Aktion soll das Miteinander unter den StudentInnen hervorgehoben werden und die Menschlichkeit in Zeiten wie diesen etwas gefeiert 12- positives für die Weihnachtszeit.

## Referat für Organisation

Unsere neue Sachbearbeiterin Johanna Büttner hat sich mittlerweile gut bei uns eingearbeitet und eingefunden. Neben den laufenden Tätigkeiten wie Freiraum-Betreuung, Anschaffungen (zB einen neuen Gartenwagen) oder der Auslieferung der Uni:press an verschiedene Bibliotheksstandorte haben wir auch weitere Projekte in Angriff genommen.

Das Organisationsreferat hat – gemeinsam mit dem Vorsitz – das Zusammenpacken der ÖH-Goodie-Bags für die Studienvertretungen organisiert. Das hat sich auf einen Zeitraum von etwa zwei Wochen gezogen. Darüber hinaus waren wir in einem kleineren Umfang beim Werkstatt-Gewinnspiel unterstützend tätig. Gemeinsam mit dem Vorsitz arbeiten wir außerdem ein Konzept für den Verleih von Werkzeugen aus unserer Werkstatt aus. Das Konzept wird insbesondere eine Schnittstelle in [meine.oeh-salzburg.at](http://meine.oeh-salzburg.at) ähnlich des Buchungsverfahrens für die Werkstatt oder den Freiraum.

Als etwas umständlicher als anfangs gedacht hat sich die Einrichtung einer Möglichkeit, Veranstaltungen der ÖH via Livestream auf YouTube zu übertragen herausgestellt. Die Premiere feierte dieses Angebot bei einem Treffen der Studienvertretungen mit dem Rektor zum Thema des Organisations- und Entwicklungsplans der Universität. Die Technik funktioniert seither, auch die Sitzungen der Universitätsvertretungen können mittlerweile live gestreamt werden.

## Referat für Genderfragen und LGBTQIA\*

Nachdem der Umstieg auf die Onlinearbeit in der zweiten Runde Lockdown deutlich leichter fiel als im Frühjahr, hat das QueerRef dennoch schwierige zwei Monate hinter sich, da ich als seine Referentin leider vor einigen Wochen schwere Herzprobleme bekommen habe und in Folge für neue Projekte in den letzten Wochen so gut wie außer Gefecht gesetzt war. Daher wird dieser Bericht auch kürzer ausfallen als die vorherigen, ich bin aber zuversichtlich, dass sich mein Gesundheitszustand mittlerweile wieder stabilisiert hat und die nächsten Monate leichter werden. Trotz der widrigen Umstände stand das QueerRef selbstverständlich zu jedem Zeitpunkt für Onlineberatungen auch unabhängig von Sprechstundenzeiten digital zur Verfügung.

Ebenso wurde der Emailverkehr aufrechterhalten, sowie die finanzielle Unterstützung des diesjährigen CSD abgewickelt, wobei das Referat für Genderfragen und LGBTQIA\* die Hälfte der angefallenen Kosten für Technik übernommen hat. Da die aktuelle Coronalage wenig Raum für die Planung von Präsenzveranstaltungen zulässt, wird meine Arbeit in den nächsten Wochen vor allem den Onlineauftritt des Referates betreffen.

Wenn gewünscht, kann ich gerne einen längerfristigen Plan mit ausgearbeiteten Beiträgen zu kommenden „queer Feiertagen“ zur Verfügung stellen. Eventuell ist es auch fürs ÖffRef angenehmer, die Beiträge schon weit im Voraus vorliegen zu haben.

#### Referat für Internationale Angelegenheiten und Diversity

- Kontakt mit Broaddy Kontaktperson vom Buddy-Network
- Akzeptieren und Freischalten von neuen Buddies
- Lösen von Problemen bei Buddies
- Überlegen von möglichen Online Events fürs kommende Jahr
- Planung und Werbung für den Workshop „Diversity in 2020?“
- Planung des Antidiskriminierungstrainings für das Sommersemester 2021
- Vernetzung mit andere Stellen zu Diversität und Antidiskriminierung

#### Referat für Öffentlichkeitsarbeit

- 1) Ausschreibung für neue Sachbearbeiter\*innen für das Referat und Führen von Vorstellungsgesprächen
- 2) Auswahl und Einarbeitung der zwei Sachbearbeiterinnen Franzi Jahn und Lisa Wintersteller
- 3) Franzi: Erarbeitung eines Podcast-Konzepts, Erstellen einer neuen Website und Aufnahme des ersten Podcasts
- 4) Lisa: Erstellen von Grafiken und Plakaten für andere Referate, den Vorsitz und Externe
- 5) Reh: Umstieg auf altes und ursprüngliches Newsletter-Format zu Semesterbeginn
- 6) Zusammenarbeit mit Referat für Kultur und Sport bzgl. Gewinnspielen
- 7) Mitarbeit bei dem Konzept gegen die UG Novelle
- 8) Umsetzung einer Informationskampagne bzgl. der Umstrukturierungen an der Uni Salzburg zusammen mit dem Referat für Bildungspolitik und Hande
- 9) Zusammenarbeit mit dem Referat für Frauenpolitik und Erstellen einer „Feminist 101“-Kampagne zur Aufklärung über grundlegende feministische Themen

#### Für die Zukunft:

Wir freuen uns sehr, als Team nun so gewachsen zu sein. Die Qualität unserer Arbeit kann so nicht nur trotz steigender Anforderungen gewährleistet, sondern auch auf ein neues Level gehoben werden. Die von Franzi betreuten Podcasts werden wir weiter ausbauen und promoten. Geplant

sind hier verschiedene „Genres“, wobei jede Person eine eigene Sparte bekommt, beispielsweise „Franzi fragt nach“. Lisa erstellt viele der Grafiken, wobei sie ihre Kenntnisse in Adobe und Marketing sehr gut miteinbringen kann. Dadurch waren wir bereits im Gespräch mit einigen Referaten, denen wir hoffentlich sowohl arbeitstechnisch als auch finanziell mit dieser Expertise helfen können und für sie Flyer erstellen. Insgesamt ist die Belastung durch die zusätzliche Kraft stark gesunken, wodurch wieder mehr eigene Projekte realisiert werden können.

### Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten

Die letzten Monate hat sich das Wirtschaftsreferat folgenden Aufgaben gewidmet:

- Genehmigung und Kontrolle von Refundierungen, Zahlungsanweisungen
- Genehmigung und Kontrolle von Druckaufträgen, Erstsemestrigenberatung und Sozialstipendien
- Genehmigungen sowie Überweisungen der Erstsemestrigenberatungen
- Überarbeitung der Gebarungsordnung für die zukünftige Onlinerefundierung
- Bearbeitung des Jahresabschlusses
- Onlinebestellung für StVen abwickeln
- Überweisungen der Aufwandsentschädigung für alle Funktionär\*innen

## Anhang 2, TOP 8

### Bericht des Vorsitzes

#### 7. ordentliche UV Sitzung in der Funktionsperiode 2019-2021

##### Allgemeines

- Beantworten aller Fragen auf Instagram, Email und Facebook, insbesondere bzgl. Online Lehre, Grenzproblematiken, Maskenpflicht usw.
- Gremienarbeit
- Arbeit zur UG Novelle (Pressearbeit, Social Media, inhaltliche Aufbereitung, Vernetzung mit anderen HVen und BV, Medienaktionen)
- Arbeit zu den Umstrukturierungen der Uni (Pressearbeit, Social Media Kampagne, Vernetzung mit der studentischen Kurie im Senat, Zusammenarbeit mit FVen und StVen, diverse Treffen mit dem Rektorat)
- Arbeit zum Abwahantrag gegen den Rektor (Pressearbeit, Social Media)

##### Veranstaltungen und Treffen

- Monatlicher Jour Fixe mit Rektor
- Themenbezogene Treffen mit Rektor und div. Vizerektor\*innen
- 2-wöchentlicher Jour Fixe mit VR Lehre
- Monatlicher Jour Fixe mit Dekanen
- Diverse Interviews und Gespräche mit Journalist\*innen zu Corona
- Diverse Interviews und Gespräche mit Journalist\*innen zum Organisationsplan der Uni
- Diverse Interviews und Gespräche mit Journalist\*innen zu UG Novelle
- Diverse Interviews und Gespräche mit Journalist\*innen zum Abwahantrag gegen den Rektor
- Wöchentliche Jour Fixes Vorsitz, BiPol, WiRef
- Redaktionssitzungen Uni:Press
- Treffen der Arbeitsgruppe „Studierendenstadt“
- Vernetzungstreffen mit anderen HVen zur UG-Novelle
- Teilnahme an Sitzungen der ÖH Bundesvertretung und Vorsitzendenkonferenzen
- Wöchentliche Treffen des Covid-19 Präventionsteams
- PLUS Talk mit VR Lehre über die Lehre im Wintersemester
- Treffen mit der Wahlkommission zur ÖH Wahl 2021
- Treffen mit den StVen und FVen zur allfälligen Neueinrichtung/Schließung von Organen
- Treffen mit WiRef und SozRef zur Einrichtung eines Härtefonds
- Sitzung des Universitätsrats
- Monatliche Treffen mit allen Ehrenamtlichen der ÖH Exekutive

## Themen

- Covid-19 – Online Lehre (und Ausnahmen davon), Schließung der Bibliotheken, Ende des Lockdowns, Planung Sommersemester
- UG Novelle
- HSG Novelle
- Planung Sommersemester
- Abwahantrag Rektor
- ÖH Wahl 2021
- Gesellschaftspolitische Verantwortung der ÖH
- Organisations- und Entwicklungsplan der Uni

## Wirtschaftliches

- Einrichtung eines Härtefonds
- Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2019/20
- Beratung der StVen zu Ausgaben in Verbindung mit Corona
- Aufteilung des Vermögens der ÖH

## **Anhang 3, TOP 9: Einrichtung eines Härtefonds**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen VSStÖ, GRAS und LUKS

### **Antrag zur Einrichtung eines Härtefonds**

Die Covid-19 Pandemie hat die gesamte Bevölkerung hart getroffen. Bei vielen Studierenden hat diese Pandemie finanzielle Probleme aufgezeigt, die nur schwer wieder in den Griff zu bekommen sind! Nun ist es wichtig gemeinsam und solidarisch aus dieser Krise wieder heraus zu kommen. Um besondere Härtefälle aufzufangen:

Möge die UV der Universität Salzburg folgendes beschließen:

- Die Einrichtung eines COVID-19 Krisentopf für Studierende an der Uni Salzburg unter den Voraussetzungen der Förderrichtlinien
- Die Auflösung von Rücklagen in Höhe von 50.000€ für den Härtefonds

## **Anhang 4, TOP 9**

### **Richtlinien und Vergabemodalitäten**

für den Corona- Hilfsfonds der Hochschülerinnen und Hochschülerschaft an  
der Paris Lodron Universität Salzburg  
(i.F. auch kurz „ÖH“ oder „ÖH Uni Salzburg“ genannt)  
Beschlossen am 17.12.2020

Die Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft der Uni Salzburg unterstützt mit diesem Hilfsfond aus den eigenen vorhandenen Mitteln nach Maßgabe der Richtlinien, Mitglieder der ÖH Uni Salzburg, welche sich aufgrund der Corona-Pandemie in einer Lage der sozialen Bedürftigkeit befinden.

Diese Richtlinien und das Antragsformular werden auf der Website der ÖH zum Download bereitgestellt.

#### 1. Allgemeine Voraussetzungen

1.1 Die Voraussetzungen für die Gewährung einer Unterstützung durch die HochschülerInnenschaft an der Paris Lodron Universität Salzburg (im Folgenden: ÖH Uni Salzburg), sind:

- a) der/die Studierende ist Mitglied der ÖH Uni Salzburg
- b) der/die Studierende ordentliche/r Studierende/r ist (gem. §2 (1) HSG 2014)
- c) der/die Studierende betreibt ein Studium an der Paris Lodron Universität Salzburg
- d) der/die Studierende ist im Sinne dieser Richtlinien sozial bedürftig
- e) der/die Studierende kann einen im Sinne dieser Richtlinien ausreichenden Studienerfolg nachweisen
- f) der/die Studierende erhält von keiner anderen Stelle eine ausreichende Unterstützung
- g) Haupt- oder Nebenwohnsitz in Salzburg (bzw. wenn nicht, Nachweis über Pendeln von außerhalb Salzburgs)
- h) der/die Studierende besucht einen außerordentlichen Lehrgang an der Paris Lodron Universität Salzburg unter der Studienkennzahl „ 990 Besuch einzelner Lehrveranstaltungen“

1.2 Auf die Gewährung von Unterstützung durch die ÖH Uni Salzburg besteht keinesfalls ein Rechtsanspruch.

1.3 Der/die Antragsteller/in muss glaubhaft machen können, dass die Umstände, welche die finanzielle Notlage verursacht haben, auf Ereignisse im Zusammenhang mit der CoVid-19-Krise zurückzuführen sind.

## 2. Soziale Bedürftigkeit

2.1 Soziale Bedürftigkeit im Sinne dieser Richtlinien liegt dann vor, wenn

a) die monatlichen Einnahmen der/des Studierenden, die notwendig sind um die monatlichen Ausgaben zu decken, durch Gegebenheiten im Zusammenhang mit der Covid-19-Krise verringert wurden und daher die finanzielle Situation des/der Studierenden nun erheblich schwieriger zu bewerkstelligen ist (z.B. Jobverlust),

b) der/die Studierende zum Zeitpunkt der Antragstellung einen Kontostand von maximal Euro 1000 aufweist

c) die monatlichen Einnahmen (November 2020) die monatlichen Ausgaben (November 2020) nur geringfügig (um max. 200 Euro/Monat) übersteigen und im Vergleich zu (September 2020) ein sparsameres Konsumverhalten zu erkennen ist. Hierbei werden einmalige, hohe Ausgaben, deren Notwendigkeit begründet werden können, nicht in Betracht gezogen.

2.2 Als Einkünfte im Sinne dieser Richtlinien gelten alle in die Haushaltskasse fließenden Gelder wie z.B. Einkünfte aus Erwerbstätigkeiten, Leistungen aus dem Arbeitslosenversicherungsgesetz, Karenzurlaubsgeldgesetz, Kinderbetreuungsgeldgesetz, Arbeitsmarktservicegesetz und anderen Gesetzen, Pensionen, Renten, Unterstützungen durch Bund, Land, Gemeinden, Körperschaften öffentlichen Rechts und anderen Organisationen und Personen, wie Studienbeihilfe, Wohnbeihilfe oder Familienbeihilfe für Studierende und deren Kinder und sonstige Stipendien, Unterhaltszahlungen (Alimente von Elternteil/e oder Kind/er) sowie sonstige freiwillige Zuwendungen von Eltern, anderen Verwandten und Gönner/innen.

2.3 Wenn aus dem Ansuchen hervorgeht, dass der Großteil der finanziellen Transaktionen der/des Studierenden nicht über sein/ihr Konto durchgeführt wird, wird zu den Einkünften eine fiktive Pauschale von 250 Euro hinzugerechnet. Dies gilt ebenso, wenn die Angaben über die Einkünfte zweifelhaft oder unglaubwürdig sind.

2.4 Als Ausgaben werden monatlich maximal folgende Beträge berücksichtigt:

a) tatsächlich entstandene Kosten für Wohnen

- höchstens 450 Euro,
- für die im gemeinsamen Haushalt lebenden Kinder, für die/der Studierende unterhaltspflichtig ist, erhöht sich der für Wohnkosten höchstens abziehbare Betrag um 150 Euro pro Kind.
- Wohnt der/die Studierende bei den unterhaltspflichtigen Eltern, werden die Kosten für Wohnen als Unterstützung seitens der Eltern verstanden.

b) für zum Studium notwendige Aufwendungen

- bis maximal 100 Euro

c) Telefon- und Internetkosten, Rundfunk- und Fernsehgebühren sowie Haushaltsversicherung

- bis maximal 100 Euro

d) Ausgaben für Kinderbetreuung (ausgenommen Unterrichtsgeld für Privatschulen und Privatkindergärten, jedoch einschließlich Babysitter/innenkosten)

- bis maximal 200 Euro,

e) Unterhaltsleistungen

- bis maximal 150 Euro,

f) Krankenversicherungsbeiträge an die Sozialversicherung

- in voller Höhe (Private Zusatzversicherungen bleiben dabei unberücksichtigt),

g) Ausgaben für notwendigen Fahrten des Antragstellers/der Antragstellerinam und zum Studienort

- bis maximal 30 Euro,

h) für Lebenshaltungskosten (Essen, Bekleidung, Freizeit, Bücher etc.)

- bis maximal 300 Euro,
- Maximalbetrag erhöht sich um 210 Euro für jedes im Haushalt lebende Kind, für das der/die Studierende unterhaltspflichtig ist,

i) bei chronischen Erkrankungen die Kosten der notwendigen laufenden Behandlung (z.B. Psychotherapie, Physiotherapie, etc.), mit jenem Betrag, der nicht von anderen Stellen übernommen werden kann, jedoch mit maximal 100 Euro. Die Notwendigkeit der Behandlung muss belegt werden. Zusatzleistungen oder Behandlungen, zu denen eine von der Sozialversicherung finanzierte Alternative vorhanden ist (z.B. Aufsuchen eines/r Wahlarztes/-ärztin) werden nicht berücksichtigt.

2.5 In Einzelfällen können darüber hinaus plötzlich erforderliche einmalige Ausgaben berücksichtigt werden, wenn diese Ausgaben zwingend notwendig sind und durch entsprechende Belege nachgewiesen werden.

## 2.6 Summe zur Berechnung der sozialen Bedürftigkeit

- a) Zur Berechnung der sozialen Bedürftigkeit im Sinne dieser Richtlinien werden Ausgaben in der Höhe von maximal 850 Euro pro Monat berücksichtigt.
- b) Dieser Höchstbetrag erhöht sich um 150 Euro für jedes im Haushalt lebende Kind, für das der/die Studierende unterhaltspflichtig ist bzw. um 200 Euro bei alleinerziehenden Studierenden.
- c) Der Höchstbetrag nach 2.6 a erhöht sich um die zusätzlichen Ausgaben laut 2.4 lit a, b, c, h und die einmaligen Ausgaben laut 2.5.

2.7 Angaben zu Einkünften, Vermögen und Ausgaben, die vor staatlichen Behörden gemacht wurden, sind dem Ansuchen jedenfalls beizulegen und werden in der vorliegenden Form berücksichtigt.

## 3. Studienerfolg

3.1 Ein ausreichender Studienerfolg im Sinne dieser Richtlinien liegt wie in hiernach beschriebenen Situationen vor:

- a) Der/die Antragssteller/in hat innerhalb der beiden vorangegangenen Semester, zumindest entweder eine Teilprüfung einer Diplomprüfung oder eines Rigorosums oder Prüfungen im Ausmaß von mindestens 12 ECTS oder 6 Semesterwochenstunden abgelegt. Anrechnungen für abgelegte Prüfungen können nicht als Leistungsnachweis herangezogen werden. Wahlweise können auch das laufende und das vorangegangene Semester als Zeitraum für den Nachweis des Studienerfolgs herangezogen werden, wenn ansonsten der Erfolg nicht vorläge. Semester, in denen eine Beurlaubung vorlag, werden nicht gezählt.
- b) Für Doktoratsstudierende, die noch keine Arbeit an einer Dissertation nachweisen können, ist eine Studienleistung von mindestens 6 ECTS oder 3 Semesterwochenstunden ausreichend. Außerdem gilt das nachgewiesene Arbeiten an einer Diplom- oder Masterarbeit oder einer Dissertation als ausreichender Studienerfolg, die nachgewiesene Arbeit an einer Bachelorarbeit kann den zu erbringenden Leistungsnachweis um 6 ECTS reduzieren.
- c) Gründe für einen unter diesen Vorgaben liegenden Studienerfolg, wie z.B. Mutterschutz, Kindererziehungszeiten, Berufstätigkeit (sofern mehr als eine geringfügige Beschäftigung vorlag), Krankheit, glaubwürdig gemachte Pflege von Angehörigen, eine den Studienfortschritt hemmende Behinderung oder andere unabwendbare Gründe können berücksichtigt werden und führen zu einer Halbierung der vorgeschriebenen ECTS bzw. der vorgeschriebenen Semesterwochenstunden.
- d) Ebenfalls nur die Hälfte der oben vorgeschriebenen ECTS oder Semesterwochenstunden nachweisen müssen Studierende, die erst ein volles Semester absolviert haben. Diese müssen somit einen Nachweis von 6 ECTS erbringen.

e) Studierende, welche sich laufend in ihrem ersten Semester befinden und daher noch keine beträchtliche Anzahl an ECTS erreichen konnten, sind dazu aufgefordert den Nachweis für die erste positiv abgelegte Prüfung bzw. Leistung an der Universität Salzburg (im Ausmaß von mindestens 2 ECTS) vorzuweisen, um den Willen zum Studieren nachweisen zu können. Zusätzlich muss nachgewiesen werden, dass sie im aktuellen Studiensemester in genug Lehrveranstaltungen inskribiert waren, um mindestens 6 ECTS erzielen zu können.

f) Studierende, die nachweisen können, dass sie im vorherigen Studienjahr aufgrund der CoVid-19-Krise erhebliche und nicht selbstverschuldete Schwierigkeiten hatten, die für den ÖH-Corona-Hilfsfonds erforderlichen ECTS zu leisten, haben die Möglichkeit, dies schriftlich zu erläutern.

g) Studierenden, die bereits ein Studium abgeschlossen haben, kann nur dann eine Unterstützung gewährt werden, wenn sie ein weiterführendes fachverwandtes Studium an der Universität Salzburg betreiben oder das Studium ihre Berufsaussichten wesentlich verbessert.

3.2 Zusätzlich zu dem hier vorgeschriebenem Leistungsnachweis darf zum Zeitpunkt der Entscheidung kein Grund vorliegen, der eine erfolgreiche Fortsetzung des Studiums an der Paris Lodron Universität Salzburg unwahrscheinlich erscheinen lässt oder ausschließt (z.B. Wegzug aus Salzburg, fix zugesagte zukünftige Vollzeitanzstellung in relevantem Zeitrahmen).

3.3 Studierende, welche ihre Studiendauer über die Toleranzsemester und danach noch zwei weitere Semester hinaus überschritten haben, sind von der Förderung ausgeschlossen.

#### 4. Ansuchen

4.1 Ansuchen auf Unterstützungen aus dem Corona Hilfsfonds können von den Studierenden an die ÖH Uni Salzburg gestellt werden.

4.2 Der Auszahlungsbetrag ist abhängig vom Ausmaß der Bedürftigkeit und kann variieren.

4.3 Anträge können nur solange gestellt werden, bis die Mittel, welche von der ÖH Uni Salzburg zur Verfügung gestellt wurden, ausgeschöpft sind. Prinzipiell wird nach dem First come- First serve Prinzip gearbeitet (unter Berücksichtigung von 4.5 c ).

4.4 Ansuchen müssen bis 31. März eingelangt sein. Ansuchen, die außerhalb dieser Frist gestellt werden, werden nicht mehr bearbeitet.

#### 4.5 Ansuchen pro Person

a) Es ist nur ein einmaliges Ansuchen pro Person innerhalb der genannten Frist möglich.

b) Ein positiver behandelter Antrag aus dem ÖH Corona-Hilfsfonds der Bundesvertretung (Mai, Juni 2020) ist kein Ausschlusskriterium für eine weitere Auszahlung, wenn sich die Situation seitdem nicht merklich gebessert hat.

c) Personen, welche aus dem ÖH Salzburg Sozialstipendium in höherem Ausmaß gefördert wurden (im Ausmaß von mindestens EUR 150) werden nachgestellt behandelt.

4.6 Das Ansuchen ist mittels des von der ÖH Uni Salzburg zur Verfügung gestellten online Formulars zu stellen.

a) Dieses ist vollständig und wahrheitsgemäß auszufüllen.

b) Die Antragsstellungen müssen ausschließlich online im „Mein ÖH“ Portal erfolgen (Antragstellung per Post oder E-Mail nur nach schriftlicher Rücksprache und in absoluten Ausnahmefällen möglich)

c) Im Formular sind jedenfalls folgende Unterlagen vollständig und aktuell hochzuladen:

- Studienbestätigung an der Universität Salzburg (PLUSonline)

- Meldebestätigung der angegebenen Wohnadresse (Auszug aus dem ZMR)

- das aktuelle Studienblatt

- Bestätigung über den Studienerfolg aus den letzten beiden Semestern (WS 2019/2020 - SS 2020. Für Erstsemester: WS 2020/2021) inkl. Angaben zu abgelegten Prüfungen

- fortlaufende Kontoauszüge aller Konten, Sparbücher, Kreditkartenabrechnungen, etc. für Februar, August, Dezember 2020, sowie den des aktuellen Monats der Antragsstellung.

- Diese Unterlagen müssen den aktuellen (zuletzt gültigen) Kontostand enthalten.

d) dem Formular sind, falls zutreffend, folgende Unterlagen vollständig und aktuell beizulegen:

- Bestätigungen über Unterstützungsleistungen von anderen Einrichtungen oder Personen, einschließlich Sachleistungen und Befreiungen von Gebühren u.ä.,

- Bestätigungen über den Bezug von Unterhaltsleistungen,

- Bescheide (auch negative) über staatliche Beihilfen, insbesondere Studien-, Familien und Wohnbeihilfe,

## - Mietvertrag

4.7 Bei Vorliegen eines gemeinsamen Haushalts sind die Bestimmungen auf alle weiteren Personen des Haushalts sinngemäß anzuwenden.

## 5. Verfahren

### 5.1

a) Die Ansuchen werden von der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft Salzburg bearbeitet. Die Anträge werden von einem Team, bestehend aus Mitarbeiter/innendes Sozialreferats und der/dem Vorsitzenden bzw. einer oder einem ihrer Stellvertreter/innen, bearbeitet, wobei im Bedarfsfall für vorbereitende Tätigkeiten auch Mitarbeiter/innen anderer Referate sowie Angestellte der ÖH hinzugezogen werden. Jeder Antrag wird vor seiner Auszahlung bzw. Ablehnung durch die/den Sozialreferent/in, die/den Wirtschaftsreferent/in und die/den Vorsitzende/n geprüft und bestätigt.

b) Die Bearbeitungszeit pro Antrag beträgt, je nach Auslastung, bis zu einem Monat.

### 5.2

a) Es sind insgesamt 50.000 Euro budgetiert.

b) Sollte das verfügbare Budget vollständig ausgeschöpft werden kann in den Gremien der ÖH eine Erhöhung beschlossen werden.

5.3 Die Entscheidung über ein Ansuchen wird dem/der Antragsteller/in schriftlich per E-Mail mitgeteilt.

5.4 Der/Die Antragsteller/in bekommt bei allen Änderungen am Antrag den Status per Email mitgeteilt.

5.5 Studierende, deren Ansuchen abgelehnt werden, können

a) eine schriftliche Begründung über die Gründe der Ablehnung des Antrags verlangen.

b) innerhalb von 3 Tagen ab Mitteilung der Ablehnung bzw. ab Eingang der schriftlichen Begründung, sofern diese verlangt wurde, einmalig und zusammen mit einer sachlichen Begründung um Wiederbearbeitung ersuchen. Das Ansuchen auf Wiederbearbeitung hat in schriftlicher Form zu erfolgen.

5.6 Wenn der/die Antragssteller/in nachweislich versucht, die ÖH Uni Salzburg durch unwahre oder unvollständige Angaben oder Unterlagen zu täuschen, ist der Antrag abzulehnen.

5.7 Änderungen an den im Antrag angegebenen Daten sind der ÖH Uni Salzburg zu melden.

5.8 Unterstützungen, die durch unwahre oder unvollständige Angaben oder auf andere gesetzwidrige Art erlangt wurde, sind zurückzuzahlen.

5.9 Die Kenntnis jedes Sachverhalts, der seit der Unterstützungszuerkennung ein Zurückzahlen der Unterstützung zur Folge haben würde, ist der ÖH Uni Salzburg binnen 7 Tagen verpflichtend zu melden.

5.10 Wenn

a) aus dem Antrag zu wenige Informationen hervorgehen, ob der/die Antragssteller/in sozial bedürftig ist,

b) der Antrag unvollständig ist,

c) oder bei gesamtheitlicher Betrachtung die soziale Bedürftigkeit zweifelhaft erscheint,

d) ein mangelhafter Antrag, welcher zur Bearbeitung an den/die Antragssteller/in zurückgesendet wurde, nicht innerhalb von 7 Tagen korrigiert und sachgemäß wiedereingereicht wurde, ist das Ansuchen abzulehnen.

5.11 Kommt es zu einer Verletzung dieser Richtlinien durch den/die Antragsteller/in, behält sich die ÖH Uni Salzburg rechtliche Schritte vor.

## 6. Vergabe

### 6.1 Höhe der Unterstützungen

a) Die Höhe der Unterstützung richtet sich nach den dazu zur Verfügung stehenden Budgetmitteln und nach der sozialen Notlage der Antragsteller/innen.

b) Der Maximalbetrag für die Auszahlung beträgt 500 Euro.

c) Dieser Betrag erhöht sich um 150 Euro pro im gemeinsamen Haushalt lebenden

Kind, für das der/die Studierende unterhaltspflichtig ist.

6.2 Kann der Antragsteller/die Antragstellerin soziale Bedürftigkeit nach 2.1 c nachweisen, so ist ein verringerter Betrag auszubezahlen, da der Antragsteller/die Antragstellerin aufgrund von erhöhter Sparsamkeit in der Lage war, einen Monatsüberschuss zu erzielen.

6.3 Die Unterstützung erfolgt in Form einer Einmalzahlung per Banküberweisung.

## 7. Änderung dieser Richtlinien

7.1 Änderungen sind durch die Universitätsvertretung der ÖH Uni Salzburg mit einfacher Mehrheit vorzunehmen.

## 8. Inkrafttreten

8.1 Die Richtlinie tritt mit Beschluss durch die Universitätsvertretung in Kraft. Sie findet auf Anträge Anwendung, die ab 17. Dezember 2020 eingebracht wurden.

## 9. Datenschutz

9.1 Es werden keine Daten von Studierenden an Unbefugte weitergegeben.

9.2 Sämtliche Informationen im Zusammenhang mit Ansuchen an Corona Hilfsfonds unterliegen strikter Verschwiegenheitspflicht.

Ein eingeschränkter Zugang (d.h. Zugang zu bestimmten Ansuchen oder bestimmten Informationen) kann vom Vorsitzenden der ÖH Uni Salzburg in begründeten Fällen gewährt werden. Begründete Fälle sind jedenfalls solche, in denen die Unterstützung einer zusätzlichen Person zur Bearbeitung des Ansuchens (z.B. Übersetzen oder Dolmetschen) notwendig ist. Daten die für den Bezug weiterer Unterstützungen durch die ÖH Uni Salzburg relevant sind (z.B. Kontaktdaten, Abgleich der Förderungsbezieher/innen) können weitergegeben werden.

9.3 Alle Personen, die nach 7.2 ganz oder teilweise Zugang zu Informationen über Corona Hilfsfondsansuchen erhalten, erhalten diesen erst, nachdem sie die Vertraulichkeitserklärung im Anhang dieser Richtlinien unterzeichnet haben. Die unterzeichnete Vertraulichkeitserklärung ist mit den Unterlagen des Corona Hilfsfonds sicher aufzubewahren, außerdem ist eine Liste über alle Personen zu führen, die Zugang zu den Unterlagen erhalten.

9.4 Datenvernichtung und -aufbewahrung

a) Daten der betroffenen Personen, deren Unterstützungsantrag abgelehnt wurden sind für die Dauer von 3 Jahren ab der negativen Bescheidung des Antrags aufzubewahren; dies zur Abwehr allfälliger Schadenersatzansprüche gegen die ÖH Uni Salzburg wg. richtlinienwidriger Auszahlung bzw. Nichtauszahlung von Unterstützungsleistungen.

b) Daten der betroffenen Personen, deren Unterstützungsanträge positiv beschieden wurden, sind für einen Zeitraum von zumindest 7 Jahren oder bei entsprechender Rechnungslegungspflicht darüber hinaus, jeweils nach Auszahlung der gewährten Unterstützung aufzubewahren. Ergeben sich aus den Umständen der Unterstützungsgewährung Anhaltspunkte, wonach eine Unterstützungslleistung zu Unrecht erfolgte und bereicherungsrechtlich zurückgefordert werden soll, sind die Daten des Betroffenen bis längstens 30 Jahre (bereicherungsrechtliche Verjährungsfrist) nach dem Zeitpunkt der Auszahlung der Unterstützung aufzubewahren.

c) Die Aufbewahrung hat unter Anwendung ausreichender technischer und organisatorischer Maßnahmen nach Art. 32 DSGVO zu erfolgen. Nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungsfrist sind die Daten des Betroffenen unwiederbringlich zu löschen.

#### Anhang 1 - Vertraulichkeitsvereinbarung

Vertrauliche Informationen im Sinne dieser Vereinbarung sind alle mündlichen oder schriftlichen Informationen und Materialien eines Ansuchens an den Corona Hilfsfonds sowie dessen Bearbeitung, Wiederbearbeitung und Entscheidung.

Der/die Unterzeichnende verpflichtet sich, alle ihm direkt oder indirekt zur Kenntnis gekommenen vertraulichen Informationen strikt vertraulich zu behandeln und nicht ohne vorherige schriftliche Zustimmung des/der Ansuchenden sowie in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen an Dritte weiterzugeben, zu verwerten oder zu verwenden.

Der/die Unterzeichnende wird alle geeigneten Vorkehrungen treffen, um die Vertraulichkeit sicherzustellen. Vertrauliche Informationen werden nur an die laut Richtlinien des Corona Hilfsfonds dazu berechtigten Personen sowie jene Personen, die die Abwicklung der Zahlung vornehmen (zB Buchhalter/in) weitergegeben. Im letzteren Fall beschränkt sich die Weitergabe der Daten nur auf die für die Auszahlung der Förderung notwendigen Informationen. Der/die Unterzeichnende stellt sicher, dass diese Personen ebenfalls die vorliegende Vertraulichkeitsvereinbarung unterzeichnet haben.

Die Pflicht zur absoluten Vertraulichkeit dauert auch nach Beendigung sämtlicher Funktionen an der ÖH Uni Salzburg an. Auf Verlangen sind ausgehändigte Unterlagen einschließlich aller davon angefertigten Kopien sowie Arbeitsunterlagen und -materialien zurückzugeben.

Der/die Unterzeichnende haftet für alle vorsätzlich oder (auch nur leicht) fahrlässig verursachten Schäden in vollem Umfang, die der ÖH Uni Salzburg sowie dem/der Ansuchenden durch Verletzung dieser vertraglichen Pflichten entstehen.

Die Vertraulichkeitsverpflichtung gilt auch für die Rechtsnachfolger der Parteien. Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform.

---

Datum/Ort

Name in Blockbuchstaben

Unterschrift

## Anhang 5, TOP 10

### Menstruationsprojekt

### Referat für feministische Politik

#### Antrag:

***Die Österreichische Hochschüler\_innenschaft der Universität Salzburg möge beschließen, das bereits in den letzten Universitätsvertretungssitzungen besprochene Menstruationsprojekt mit 3.000€ zu initiieren.***

Menstruationsprodukte sind für menstruierende Personen wichtige Artikel, da sich keine menstruierende Person aussucht zu bluten. Nichtsdestotrotz finden wir im Jahr 2020 immer noch 20% Mehrwertsteuer, also den **Steuersatz für „Luxusartikel“**, auf Menstruationsprodukte in Österreich, während Länder wie Irland, Australien und Kanada die Steuer abschafften und in Schottland vor kurzem ein Gesetz verabschiedet wurde, dass in öffentlichen Gebäuden die kostenlose Bereitstellung von Tampons und Einlagen verpflichtend wird. Jedoch erreichten uns während des Arbeitens an diesem Antrag gute Nachrichten: Die Umsatzsteuer auf Tampons und Binden wird in Österreich halbiert. Ein Schritt in die richtige Richtung, **jedoch ist Bluten kein Luxus!**

Menstruationsprodukte sind oft schwer zugänglich, da eins auf der Uni eventuell nicht immer den Mut hat zu fragen, ob jemensch Produkte eingesteckt hat, da das Thema Periode oftmals noch mit Scham belastet ist. Jedoch kann es leicht einmal passieren, dass die Periode früher kommt als gedacht, oder stärker ist als gedacht und eins mehr Menstruationsartikel braucht als eingepackt, denn Perioden variieren von Monat zu Monat mit der Stärke oder Schwäche der Blutung.

Deshalb wollen wir den menstruierenden Studierenden den Alltag, der besonders während der Periode von PMS, Frust und Schmerzen geprägt ist, erleichtern.

#### **Finanzkonzept:**

##### **1. Erstbeschaffung der Spender:**

Die Spender, im Folgenden genannt Red Box, können wir von der Erdbeerwoche beziehen. Dort kostet eine Red Box 19,99 € +5,90€ Versandkosten.

(Hier bekommen wir für die erstmals schon befüllten Boxen einen Mengenrabatt – in Graz haben sie für eine Box ca. 60€ bezahlt.)

Die Red Boxen sind erstmals mit 10x Bio-Binden, 24x Bio-Slipeinlagen und 32 Bio-Tampons (normal + super) befüllt. Zusätzlich dazu bekommen wir noch einen Gutschein für Studierende und eine ausdrückbare Grafik, die auf die Aktion hinweist.

## **In den folgenden Standorten wollen wir die Red Boxen auslegen:**

2x Naturwissenschaftliche Fakultät  
1x Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät  
1x Katholisch-Theologische Fakultät  
1x Unipark Nonntal  
1x Juridische Fakultät  
1x Techno-Z  
1x Sport- und Bewegungswissenschaften Rif  
1x Altertumswissenschaften  
1x Hauptbibliothek

---

= 10 Standorte mit je 3 Spendern (Damen- und Herrentoiletten plus Barrierefreie Toiletten)  
= **30 Spender** werden benötigt

### **Kosten für die Erstanschaffung der Spender:**

**30x19,99=599,70€ + 5,90 Versandkosten = 605,60€**

## **2. Laufende Kosten:**

Um die laufenden Kosten in der ersten Evaluierungsphase abzudecken werden wir die restlichen **2.394,34€** verwenden. Geplant ist mit diesem Budget vorerst fünf Jahre große Packungen (mit Tampons, Binden und Slipeinlagen) bei der Firma Erdbeerwoche zu bestellen, gemeinsam mit den Boxen und dann nach den ersten Monaten des Projekts zu evaluieren, wie viele Produkte wir pro Standort in einer Woche Distance Learning brauchen werden. Da wir die Spender selbst nachfüllen werden, wird automatisch immer wieder evaluiert wie viel an welchen Standorten und Toiletten gebraucht wird, so natürlich auch bei Rückkehr zur Präsenzlehre.

1x große Packung (mit Tampons, Binden und Slipeinlagen) kostet 87,90€

$87,90 \times 5 = \underline{439,50€}$

Mit dem Überbleibenden Budget (**1.954,90€**) wollen wir das Projekt weiterlaufen lassen, und gleichzeitig Verhandlungen mit der Universität Salzburg starten. Das Ziel dieser Verhandlungen ist, dass die Universität die Kosten dieses Projekts übernimmt, so wie es in Graz schon seit Jänner 2020 funktioniert.

## **Anhang 6, TOP 11**

### **Zu Tagesordnungspunkt 11 Satzungsänderung: Antrag auf Änderung der Satzung und von Anhang A der Satzung der ÖH Uni Salzburg:**

Antrag auf Änderung der Satzung der Österreichischen HochschülerInnenschaft an der Universität Salzburg durch die Fraktionen GRAS, VSStÖ und LUKS

Die UV möge beschließen:

Die Satzung und Anhang A der Satzung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Salzburg wird wie folgt verändert.

### **Aktuelle Fassung:**

#### **§ 1 Organe**

(1) Die Organe der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Salzburg sind:

a) die Universitätsvertretung

b) die Fakultätsvertretungen (Organe gem. § 15 Abs 2 HSG 2014):

1. der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät
2. der Naturwissenschaftlichen Fakultät
3. der Theologischen Fakultät
4. der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

c) die Studienvertretungen:

1. Altertumswissenschaften
2. Anglistik & Amerikanistik
3. Biologie
4. Data Science
5. Doktoratsstudium KGW
6. Doktoratsstudium NaWi
7. European Union Studies
8. Geographie
9. Geologie
10. Germanistik
11. Geschichte
12. Informatik

13. Chemie und Physik der Materialien (CPM)
14. Juridicum
15. Klassische Philologie
16. Kommunikationswissenschaft
17. Kunstgeschichte
18. Lehramt
19. Linguistik
20. Mathematik
21. Molekulare Biologie
22. Musik- und Tanzwissenschaft
23. Pädagogik/Erziehungswissenschaft
24. Philosophie
25. Politikwissenschaft
26. Psychologie
27. Romanistik
28. Slawistik
29. Soziologie
30. Sportwissenschaft
31. Theologie

d) die Wahlkommission

(2) Die Zuordnung jeder Studienvertretung zu den Organen gemäß § 1 Abs 1 lit b ist in Anhang A festzuhalten.

## **Anhang A**

### § 1 (1)

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 1 (**Studienvertretung Altertumswissenschaften**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 606	Bachelorstudium, Altertumswissenschaften
066 807	Alte Geschichte und Altertumskunde
066 885	Klassische Archäologie
066 588	Masterstudium, Antike Kulturen und Archäologien

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 2 (**Studienvertretung Anglistik & Amerikanistik**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 612	Bachelorstudium; Anglistik und Amerikanistik
050 344	Erweiterungsstudium; UF Englisch

057 327	Individuelles Diplomstudium; Sprachwissenschaften
066 596	Masterstudium, Literatur- und Kulturwissenschaft
066 597	Masterstudium; Sprachwissenschaft
066 812	Masterstudium; English Studies a.t. Creative Industries
190 344	Lehramtsstudium; UF Englisch

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 3 (**Studienvertretung Biologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 630	Bachelorstudium; Biologie
033 614	Bachelorstudium; Medizinische Biologie
066 230	Masterstudium; Ecology and Evolution (MEE)
066 231	Masterstudium; Medical Biology
190 445	Lehramtsstudium; UF Biologie und Umweltkunde

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 4 (**Studienvertretung Data Science**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

066 645	Masterstudium; Data Science
---------	-----------------------------

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 5 (**Studienvertretung Doktoratsstudium KGW**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

092	Doktoratsstudium der Philosophie
796 015	Doktoratsstudium, Pädagog/innenbildung
796 500	Doktoratsstudium, Philosophie
796 602	Doktoratsstudium, Naturwissenschaften an der KGW-Fakultät
796 945	Doktoratsstudium, Wissenschaft und Kunst

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 6 (**Studienvertretung Doktorat Nawi**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

091	Doktoratsstudium der Naturwissenschaften
791 490	Dr.-Studium der Naturwissenschaften; Molekulare Biologie
796 502	Doktoratsstudium, Philosophie an der NAWI-Fakultät
796 600	Doktoratsstudium Naturwissenschaften an der NAWI-Fakultät
796 700	Doktoratsstudium, Technische Wissenschaften

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 7 (**Studienvertretung European Union Studies**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

066 809	Masterstudium; European Union Studies
---------	---------------------------------------

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 8 (**Studienvertretung Geographie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 655	Bachelorstudium; Geographie
066 855	Masterstudium; Geographie
066 856	Masterstudium; Angewandte Geoinformatik
066 651	Masterstudium, Copernicus Master in Digital Earth
067 792	Individuelles Masterstudium; Geographie
190 456	Lehramtsstudium; UF Geographie und Wirtschaftskunde

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 9 (**Studienvertretung Geologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 690	Bachelorstudium; Geologie
066 890	Masterstudium; Geologie

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 10 (**Studienvertretung Germanistik**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 617	Bachelorstudium; Germanistik
050 333	Erweiterungsstudium; UF Deutsch
066 817	Masterstudium; Germanistik
190 333	Lehramtsstudium; UF Deutsch

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 11 (**Studienvertretung Geschichte**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 603	Bachelorstudium; Geschichte
050 313	Erweiterungsstudium; UF Geschichte, Sozialkunde, Polit.Bildg.
066 803	Masterstudium; Geschichte
066 839	Masterstudium, Jüdische Kulturgeschichte
190 313	Lehramtsstudium; UF Geschichte, Sozialkunde, Polit.Bildg

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 12 (**Studienvertretung Informatik**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 511	Bachelorstudium; Informatik
037 511	Individuelles Bachelorstudium; Informatik
033 512	Bachelorstudium; Digitalisierung-Innovation-Gesellschaft
053 053	Erweiterungsstudium Bachelor; UF Informatik und Informatikmanagement
066 911	Masterstudium; Informatik
066 991	Masterstudium; JDP Applied Image and Signal Processing
066 514	Masterstudium, Joint Master's Degree Programme in Human- Computer Interaction
190 884	Lehramtsstudium; UF Informatik und Informatikmanagement

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 13 (**Studienvertretung Chemie und Physik der Materialien (CPM)**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 012	Bachelorstudium; JDS Ingenieurwissenschaften Bachelorstudium; Materialien und Nachhaltigkeit
066 434	Masterstudium; JDS Materialwissenschaften
066 485	Masterstudium; Chemistry and Physics of Materials
066 513	Masterstudium; JDM Science and Technology of Materials

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 14 (**Studienvertretung Juridicum**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 500	Bachelorstudium; Recht und Wirtschaft
057 116	Individuelles Diplomstudium; Recht und Wirtschaft
066 900	Masterstudium; Recht und Wirtschaft Masterstudium;
066 987	Wirtschaftswissenschaften
083 101	Doktoratsstudium, Rechtswissenschaften
101	Rechtswissenschaften
796 200	Doktoratsstudium, Rechtswissenschaften
796 305	Doktoratsstudium, Wirtschaftswissenschaften

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 15 (**Studienvertretung Klassische Philologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

050 338	Erweiterungsstudium; UF Latein
066 683	Masterstudium, Klassische Philologie
066 837	Masterstudium; Antik.Literatur-, Geistes-, Rezept.-Gesch.
190 338	Lehramtsstudium; UF Latein
190 341	Lehramtsstudium; UF Griechisch

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 16 (**Studienvertretung Kommunikationswissenschaften**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 641	Bachelorstudium; Kommunikationswissenschaft
066 152	Masterstudium; JMP Digital Communication Leadership
066 841	Masterstudium; Kommunikationswissenschaft
067 855	Individuelles Masterstudium; Kommunikationswissenschaften

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 17 (**Studienvertretung Kunstgeschichte**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 635	Bachelorstudium; Kunstgeschichte
066 835	Masterstudium; Kunstgeschichte

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 18 (**Studienvertretung Lehramt**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

#### 050 Erweiterungsstudium

050 299	Erweiterungsstudium; UF Psychologie und Philosophie
050 313	Erweiterungsstudium; UF Geschichte, Sozialkunde, Polit.Bildg.
050 333	Erweiterungsstudium; UF Deutsch
050 338	Erweiterungsstudium; UF Latein
050 406	Erweiterungsstudium; UF Mathematik
050 412	Erweiterungsstudium; UF Physik

#### 53 Erweiterungsstudium Bachelor

053 040	Erweiterungsstudium BA; UF Bewegung und Sport
053 041	Erweiterungsstudium BA; UF Biologie und Umweltkunde
053 045	Erweiterungsstudium BA; UF Deutsch
053 046	Erweiterungsstudium BA; UF Englisch
053 048	Erweiterungsstudium BA; UF Französisch
053 049	Erweiterungsstudium BA; UF Geographie und Wirtschaftskunde
053 050	Erweiterungsstudium BA; UF Geschichte, Sozialkunde, Polit. Bildung
053 053	Erweiterungsstudium BA; UF Informatik und Informatikmanagement
053 054	Erweiterungsstudium BA; UF Italienisch
053 055	Erweiterungsstudium BA; UF Katholische Religion
053 056	Erweiterungsstudium BA; UF Latein
053 057	Erweiterungsstudium BA; UF Mathematik
053 058	Erweiterungsstudium BA; UF Physik
053 060	Erweiterungsstudium BA; UF Psychologie und Philosophie
053 061	Erweiterungsstudium BA; UF Russisch
053 064	Erweiterungsstudium BA; UF Spanisch

#### 54 Erweiterungsstudium Bachelor (Sek. AB)

054 400	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Bewegung und Sport
054 401	Erweiterungsstudium Bachelor (Sek. AB); UF Bildnerische Erziehung
054 402	Erweiterungsstudium Bachelor (Sek. AB); UF Biologie und Umweltkunde
054 404	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Chemie
054 406	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Deutsch
054 407	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Englisch
054 409	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Französisch
054 410	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Geographie und Wirtschaft
054 411	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Geschichte, Sozialkunde/Polit. Bildung
054 413	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Ernährung und Haushalt
054 414	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Informatik und Informatikmanagement

- 054 415 Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Instrumentalerziehung
- 054 417 Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Italienisch
- 054 418 Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Katholische Religion
- 054 419 Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Latein
- 054 420 Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Mathematik
- 054 421 Erweiterungsstudium Bachelor (Sek. AB); UF Mediengestaltung
- 054 422 Erweiterungsstudium Bachelor (Sek. AB); UF Musikerziehung
- 054 423 Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Physik
- 054 425 Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Psychologie und Philosophie
- 054 426 Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Russisch
- 054 429 Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Spanisch
- 054 430 Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Textiles Gestalten
- 054 434 Erweiterungsstudium Bachelor (Sek. AB); UF Gestaltung - Technisches Werken
- 054 435 Erweiterungsstudium Bachelor (Sek. AB); UF Gestaltung: Technik.Textil
- 054 499 Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Spez. Inklusive Pädagogik/Fokus Behind.

#### 058 Erweiterungsstudium Master (Sek. AB)

- 058 500 Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Bewegung und Sport
- 058 502 Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Biologie und Umweltkunde
- 058 506 Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Deutsch
- 058 510 Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Geographie und Wirtschaft
- 058 511 Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Geschichte, Sozialkunde/Polit.Bildung
- 058 514 Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Informatik und Informationsmanagement
- 058 530 Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Textiles Gestalten

#### 190 Lehramtsstudium

- 190 299 Lehramtsstudium; UF Psychologie und Philosophie
- 190 412 Lehramtsstudium; UF Physik

#### 193 Lehramtsstudium Bachelor

- 193 040 Bachelorstudium Lehramt; UF Bewegung und Sport
- 193 041 Bachelorstudium Lehramt; UF Biologie und Umweltkunde
- 193 045 Bachelorstudium Lehramt; UF Deutsch
- 193 046 Bachelorstudium Lehramt; UF Englisch
- 193 048 Bachelorstudium Lehramt; UF Französisch
- 193 049 Bachelorstudium Lehramt; UF Geographie und Wirtschaftskunde,
- 193 050 Bachelorstudium Lehramt; UF Geschichte, Sozialkunde, Polit. Bildung

- 193 053 Bachelorstudium Lehramt; UF Informatik und Informatikmanagement
- 193 054 Bachelorstudium Lehramt; UF Italienisch
- 193 055 Bachelorstudium Lehramt; UF Katholische Religion
- 193 056 Bachelorstudium Lehramt; UF Latein
- 193 057 Bachelorstudium Lehramt; UF Mathematik
- 193 058 Lehramtsstudium Bachelor; UF Physik
- 193 060 Bachelorstudium Lehramt; UF Psychologie und Philosophie
- 193 061 Bachelorstudium Lehramt; UF Russisch
- 193 064 Bachelorstudium Lehramt; UF Spanisch
- 193 067 Lehramtsstudium Bachelor; UF Bildnerische Erziehung
- 193 070 Lehramtsstudium Bachelor; UF Musikerziehung
- 193 072 Lehramtsstudium Bachelor; UF Werkerziehung

198 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB)

- 198 400 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Bewegung und Sport
- 198 401 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Bildnerische Erziehung
- 198 402 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Biologie und Umweltkunde
- 198 404 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Chemie
- 198 406 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Deutsch
- 198 407 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Englisch
- 198 409 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Französisch
- 198 410 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Geographie und Wirtschaft
- 198 411 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Geschichte, Sozialkunde/Polit. Bildung
- 198 412 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Griechisch
- 198 413 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Ernährung und Haushalt
- 198 414 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Informatik und Informatikmanagement
- 198 417 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Italienisch
- 198 418 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Katholische Religion
- 198 419 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Latein
- 198 420 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Mathematik
- 198 421 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Mediengestaltung
- 198 422 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Musikerziehung
- 198 423 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Physik
- 198 425 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Psychologie und Philosophie
- 198 426 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Russisch
- 198 429 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Spanisch
- 198 430 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Textiles Gestalten
- 198 434 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Gestaltung – Technisches Werken
- 198 435 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Gestaltung: Technik.Textil
- 198 498 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Spez. Schule und Religion
- 198 499 Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Spez. Inklusive Pädagogik/Fokus Behind.

199 Masterstudium Lehramt Sek (AB)

- 199 500 Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Bewegung und Sport

199 501	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Bildnerische Erziehung
199 502	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Biologie und Umweltkunde
199 506	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Deutsch
199 507	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Englisch
199 509	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Französisch
199 510	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Geographie und Wirtschaft
199 511	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Geschichte, Sozialkunde/Polit. Bildung
199 514	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Informatik und Informatikmanagement
199 515	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Instrumentalerziehung
199 517	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Italienisch
199 518	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Katholische Religion
199 519	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Latein
199 520	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Mathematik
199 522	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Musikerziehung
199 523	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Physik
199 525	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Psychologie und Philosophie
199 526	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Russisch
199 526	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Spanisch
199 530	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Textiles Gestalten
199 534	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Gestaltung – Technisches Werken

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 19 (**Studienvertretung Linguistik**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 667	Bachelorstudium; Linguistik
066 867	Masterstudium; Psycho-, Neuro- & Klinische Linguistik

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 20 (**Studienvertretung Mathematik**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 621	Bachelorstudium; Mathematik
050 406	Erweiterungsstudium; UF Mathematik
066 821	Masterstudium; Mathematik
190 406	Lehramtsstudium; UF Mathematik

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 21 (**Studienvertretung Molekularbiologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 665	Bachelorstudium; Molekulare Biowissenschaften
066 865	Masterstudium; Molecular Biology

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 22 (**Studienvertretung Musik- und Tanzwissenschaften**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

- 033 636 Bachelorstudium; Musik- und Tanzwissenschaft
- 066 836 Masterstudium; Peform. u. intermed. Musik- u. Tanzwiss.

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 23 (**Studienvertretung Pädagogik/Erziehungswissenschaft**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

- 033 645 Bachelorstudium; Pädagogik
- 066 848 Masterstudium; Erziehungswissenschaft

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 24 (**Studienvertretung Philosophie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

- 033 541 Bachelorstudium; Philosophie
- 033 699 Bachelorstudium; Philosophie, Politik, Ökonomie
- 066 247 Masterstudium; Philosophy
- 066 941 Masterstudium; Philosophie

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 25 (**Studienvertretung Politikwissenschaft**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

- 033 624 Bachelorstudium; Politikwissenschaft
- 066 670 Masterstudium; Political Science – Integration and Governance
- 066 824 Masterstudium; Political Science

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 26 (**Studienvertretungen Psychologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

- 033 640 Bachelorstudium; Psychologie
- 057 298 Individuelles Diplomstudium; Psychologie
- 066 840 Masterstudium; Psychologie
- 996 840 Studium für die Gleichwertigkeit; Psychologie

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 27 (**Studienvertretung Romanistik**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

- 033 644 Bachelorstudium; Romanistik/Portugiesisch
- 033 646 Bachelorstudium; Romanistik
- 033 647 Bachelorstudium; Romanistik/Französisch
- 033 648 Bachelorstudium; Romanistik/Italienisch
- 033 649 Bachelorstudium; Romanistik/Spanisch Bachelorstudium;

033 656	Sprache – Wirtschaft – Kultur (Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch)
050 347	Erweiterungsstudium; UF Französisch
050 353	Erweiterungsstudium; UF Spanisch
066 886	Masterstudium; Romanistik/Französisch
066 887	Masterstudium; Romanistik/Italienisch
066 888	Masterstudium; Romanistik/Spanisch
066 889	Masterstudium; Romanistik/Portugiesisch
190 347	Lehramtsstudium; UF Französisch
190 350	Lehramtsstudium; UF Italienisch
190 353	Lehramtsstudium; UF Spanisch

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 28 (**Studienvertretung Slawistik**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 650	Bachelorstudium; Slawistik
066 850	Masterstudium; Slawistik
190 362	Lehramtsstudium; UF Russisch

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 29 (**Studienvertretung Soziologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 613	Bachelorstudium; Soziologie
057 122	Individuelles Diplomstudium; Soziologie, geisteswissenschaftl. Stzw
066 813	Masterstudium; Soziologie

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 30 (**Studienvertretung Sportwissenschaften**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

033 628	Bachelorstudium; Sport- und Bewegungswissenschaft
050 482	Erweiterungsstudium; UF Bewegung und Sport
066 351	Masterstudium; Sport-Management-Medien
066 825	Masterstudium; Sport- und Bewegungswissenschaft
190 482	Lehramtsstudium; UF Bewegung und Sport

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 31 (**Studienvertretung Theologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

011	Katholische Fachtheologie
033 193	Katholische Religionspädagogik
033 194	Bachelorstudium, Philosophie an der Kath.-Theol. Fakultät
066 792	Religious Studies
066 792	Religious Studies an der Kath.-Theol. Fakultät
066 793	Katholische Religionspädagogik
066 794	Philosophie an der Kath.-Theol. Fakultät
067 792	Individuelles Masterstudium; Religious Studies
080 011	Dr.-Studium der Katholischen Theologie; Katholische Fachtheologie
080 012	Dr.-Studium der Katholischen Theologie; Katholische

	Religionspädagogik
190 020	Lehramtsstudium; UF Katholische Religion
796 100	Doktoratsstudium; Katholische Theologie
796 105	Doktoratsstudium, Philosophie an der Kath.-Theol. Fakultät
796 110	Doktoratsstudium, Philosophie in Religious Studies

## § 2 (1)

Dem Organ gemäß § 1 Abs 1 lit b Z 1 (**Fakultätsvertretung der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät**) gehören folgende Studienvertretungen gemäß § 1 Abs 1 lit c an:

1. Altertumswissenschaften
2. Anglistik & Amerikanistik
3. Doktoratsstudium KGW
4. Germanistik
5. Geschichte
6. Klassische Philologie
7. Kommunikationswissenschaft
8. Kunstgeschichte
9. Linguistik
10. Lehramt
11. Musik- und Tanzwissenschaft
12. Pädagogik/Erziehungswissenschaft
13. Philosophie
14. Politikwissenschaft
15. Romanistik
16. Slawistik
17. Soziologie
18. Sportwissenschaften

(2) Dem Organ gemäß § 1 Abs 1 lit b Z 2 (**Fakultätsvertretung der Naturwissenschaftlichen Fakultät**) gehören folgende Studienvertretungen gemäß § 1 Abs 1 lit c an:

1. Biologie
2. Data Science
3. Doktoratsstudium Nawi
4. Geographie
5. Geologie
6. Informatik
7. Chemie und Physik der Materialien (CPM)
8. Mathematik

9. Molekulare Biologie
10. Psychologie

(3) Dem Organ gemäß § 1 Abs 1 lit b Z 3 (**Fakultätsvertretung der Theologischen Fakultät**) gehört folgende Studienvertretungen gemäß § 1 Abs 1 lit c an:

1. Theologie

(4) Dem Organ gemäß § 1 Abs 1 lit b Z 4 (**Fakultätsvertretung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät**) gehören folgende Studienvertretungen gemäß § 1 Abs 1 lit c an:

1. European Union Studies
2. Juridicum

### **Beantragte Änderung:**

### **§ 1 Organe**

(1) Die Organe der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Salzburg sind:

a) die Universitätsvertretung

b) die Fakultätsvertretungen (Organe gem. § 15 Abs 2 HSG 2014):

1. der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät
2. der Naturwissenschaftlichen Fakultät
3. der Theologischen Fakultät
4. der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

c) die Studienvertretungen:

1. Altertumswissenschaften
2. Anglistik & Amerikanistik
3. Biologie
4. **Chemie und Physik der Materialien (CPM)**
5. Data Science

6. Doktoratsstudium KGW
7. Doktoratsstudium NaWi
8. European Union Studies
9. Geographie
10. Geologie
11. Germanistik
12. Geschichte
13. Informatik
14. Juridicum
15. **Klassische Philologie<sup>1</sup>**
16. Kommunikationswissenschaft
17. Kunstgeschichte
18. Lehramt
19. Linguistik
20. Mathematik
21. Molekulare Biologie
22. Musik- und Tanzwissenschaft
23. Pädagogik/Erziehungswissenschaft
24. Philosophie
25. **Philosophie-Politik-Ökonomie (PPÖ)**
26. Politikwissenschaft
27. Psychologie
28. Romanistik
29. Slawistik
30. Soziologie
31. Sportwissenschaft
32. Theologie

d) die Wahlkommission

(2) Die Zuordnung jeder Studienvertretung zu den Organen gemäß § 1 Abs 1 lit b ist in Anhang A festzuhalten.

## **Anhang A**

---

<sup>1</sup> Das Organ gemäß §1 (1) lit c Z 15 soll zur Durchführung der ÖH-Wahl nicht mehr eingerichtet sein

§ 1 (1)

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 1 (**Studienvertretung Altertumswissenschaften**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 606	Bachelorstudium; Altertumswissenschaften
UD 066 807	Masterstudium; Alte Geschichte und Altertumskunde
UD 066 885	Masterstudium; Klassische Archäologie
UD 066 588	Masterstudium; Antike Kulturen und Archäologien

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 2 (**Studienvertretung Anglistik & Amerikanistik**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 612	Bachelorstudium; Anglistik und Amerikanistik
UD 050 344	Erweiterungsstudium; UF Englisch <i>(mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)</i>
UD 057 327	Individuelles Diplomstudium; Sprachwissenschaften
UD 066 596	Masterstudium; Literatur- und Kulturwissenschaft
UD 066 597	Masterstudium; Sprachwissenschaft
UD 066 812	Masterstudium; English Studies a.t. Creative Industries
UD 190 344	Lehramtsstudium; UF Englisch <i>(mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)</i>

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 3 (**Studienvertretung Biologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 630	Bachelorstudium; Biologie
UD 033 614	Bachelorstudium; Medizinische Biologie
UD 066 230	Masterstudium; Ecology and Evolution (MEE)
UD 066 231	Masterstudium; Medical Biology

UD 190 445	Lehramtsstudium; UF Biologie und Umweltkunde (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
------------	--

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 4 (**Studienvertretung Chemie und Physik der Materialien (CPM)**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 012	Bachelorstudium; JDS Ingenieurwissenschaften
UD 033 234	Bachelorstudium; Materialien und Nachhaltigkeit
<del>UD 066 434</del>	<del>Masterstudium; JDS Materialwissenschaften</del>
UD 066 485	Masterstudium; Chemistry and Physics of Materials
UD 066 513	Masterstudium; JDM Science and Technology of Materials

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 5 (**Studienvertretung Data Science**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 066 645	Masterstudium; Data Science
------------	-----------------------------

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 6 (**Studienvertretung Doktoratsstudium KGW**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

<del>UD-092</del>	<del>Doktoratsstudium der Philosophie</del>
UD 796 015	Doktoratsstudium, Pädagog/innenbildung
UD 796 500	Doktoratsstudium, Philosophie
UD 796 602	Doktoratsstudium, Naturwissenschaften an der KGW-Fakultät
UD 796 945	Doktoratsstudium, Wissenschaft und Kunst

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 7 (**Studienvertretung Doktorat Nawi**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD-091	Doktoratsstudium der Naturwissenschaften
UD-791-490	Dr.-Studium der Naturwissenschaften; Molekulare Biologie
UD 796 502	Doktoratsstudium; Philosophie an der NAWI-Fakultät
UD 796 600	Doktoratsstudium; Naturwissenschaften an der NAWI-Fakultät
UD 796 700	Doktoratsstudium, Technische Wissenschaften

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 8 (**Studienvertretung European Union Studies**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 066 809	Masterstudium; European Union Studies
------------	---------------------------------------

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 9 (**Studienvertretung Geographie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 655	Bachelorstudium; Geographie
UD 066 855	Masterstudium; Geographie
UD 066 856	Masterstudium; Angewandte Geoinformatik
UD 066 651	Masterstudium, Copernicus Master in Digital Earth
UD-067-792	Individuelles Masterstudium; Geographie
UD 190 456	Lehramtsstudium; UF Geographie und Wirtschaftskunde (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 10 (**Studienvertretung Geologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 690	Bachelorstudium; Geologie
UD 066 890	Masterstudium; Geologie

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z **11 (Studienvertretung Germanistik)** werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 617	Bachelorstudium; Germanistik
UD 050 333	Erweiterungsstudium; UF Deutsch (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD 066 817	Masterstudium; Germanistik
UD 190 333	Lehramtsstudium; UF Deutsch (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z **12 (Studienvertretung Geschichte)** werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 603	Bachelorstudium; Geschichte
UD 050 313	Erweiterungsstudium; UF Geschichte, Sozialkunde, Polit.Bildg. (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD 066 803	Masterstudium; Geschichte
UD 066 839	Masterstudium, Jüdische Kulturgeschichte
UD 190 313	Lehramtsstudium; UF Geschichte, Sozialkunde, Polit.Bildg (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z **13 (Studienvertretung Informatik)** werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 511	Bachelorstudium; Informatik
UD 037 511	Individuelles Bachelorstudium; Informatik
UD 033 512	Bachelorstudium; Digitalisierung-Innovation-Gesellschaft
UD 053 053	Erweiterungsstudium Bachelor; UF Informatik und Informatikmanagement (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)

UD 066 911	Masterstudium; Informatik
UD 066 991	Masterstudium; JDP Applied Image and Signal Processing
UD 066 514	Masterstudium; Joint Master's Degree Programme in Human- Computer Interaction
UD 190 884	Lehramtsstudium; UF Informatik und Informatikmanagement (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 14 (**Studienvertretung Juridicum**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 500	Bachelorstudium; Recht und Wirtschaft
UD 037 500	Individuelles Bachelorstudium; Recht und Wirtschaft
UD 057 116	Individuelles Diplomstudium; Recht und Wirtschaft
UD 066 900	Masterstudium; Recht und Wirtschaft
UD 066 987	Masterstudium; Wirtschaftswissenschaften
UD 083 101	Doktoratsstudium, Rechtswissenschaften
UD 101	Diplomstudium; Rechtswissenschaften
UD 796 200 101	Doktoratsstudium, Rechtswissenschaften; Rechtswissenschaften
UD 796 305 151	Doktoratsstudium, Wirtschaftswissenschaften; Betriebswirtschaftslehre
UD 796 305 180	Doktoratsstudium, Wirtschaftswissenschaften; Wirtschaftswissenschaften
UD 796 305 913	Doktoratsstudium, Wirtschaftswissenschaften; Volkswirtschaftslehre
UD 796 305 963	Doktoratsstudium, Wirtschaftswissenschaften; Steuern und Rechnungslegung
UD 796 305 987	Doktoratsstudium, Wirtschaftswissenschaften; Wirtschaftswissenschaften

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 15 (**Studienvertretung Klassische Philologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet: (Diese Zusammenlegung der StV gem. § 19 Abs 2 HSG 2014 gilt für die laufende Funktionsperiode bis 30.06.2020 und ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 unbeachtlich)

UD 050 338	Erweiterungsstudium; UF Latein (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD 066 683	Masterstudium, Klassische Philologie (bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 beim Organ gemäß §1 (1) lit c Z 1 der Satzung der Österreichischen HochschülerInnenschaft an der Universität Salzburg zu berücksichtigendes Studium)
UD 500 837	<del>Master</del> Doktoratsstudium; Antik.Literatur-, Geistes-, Rezept.-Gesch. (bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 beim Organ gemäß §1 (1) lit c Z 6 der Satzung der Österreichischen HochschülerInnenschaft an der Universität Salzburg zu berücksichtigendes Studium)
UD 190 338	Lehramtsstudium; UF Latein (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD 190 341	Lehramtsstudium; UF Griechisch (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 16 (**Studienvertretung Kommunikationswissenschaften**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 641	Bachelorstudium; Kommunikationswissenschaft
UD 066 152	Masterstudium; JMP Digital Communication Leadership
UD 066 841	Masterstudium; JMP Digital Communication Leadership
UD 067 855	Individuelles Masterstudium; Kommunikationswissenschaften

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 17 (**Studienvertretung Kunstgeschichte**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 635	Bachelorstudium; Kunstgeschichte
UD 066 835	Masterstudium; Kunstgeschichte

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 18 (**Studienvertretung Lehramt**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

050 Erweiterungsstudium

050 299	Erweiterungsstudium; UF Psychologie und Philosophie <i>(mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)</i>
050 313	Erweiterungsstudium; UF Geschichte, Sozialkunde, Polit.Bildg. <i>(mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)</i>
050 333	Erweiterungsstudium; UF Deutsch <i>(mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)</i>
050 338	Erweiterungsstudium; UF Latein <i>(mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu)</i>
050 406	Erweiterungsstudium; UF Mathematik <i>(mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)beachten)</i>
050 412	Erweiterungsstudium; UF Physik <i>(mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)</i>

~~053 Erweiterungsstudium Bachelor~~

<del>053-040</del>	<del>Erweiterungsstudium BA; UF Bewegung und Sport</del>
<del>053-041</del>	<del>Erweiterungsstudium BA; UF Biologie und Umweltkunde</del>
<del>053-045</del>	<del>Erweiterungsstudium BA; UF Deutsch</del>
<del>053-046</del>	<del>Erweiterungsstudium BA; UF Englisch</del>
<del>053-048</del>	<del>Erweiterungsstudium BA; UF Französisch</del>
<del>053-049</del>	<del>Erweiterungsstudium BA; UF Geographie und Wirtschaftskunde</del>

053-050	Erweiterungsstudium BA; UF Geschichte, Sozialkunde, Polit. Bildung
053-053	Erweiterungsstudium BA; UF Informatik und Informatikmanagement
053-054	Erweiterungsstudium BA; UF Italienisch
053-055	Erweiterungsstudium BA; UF Katholische Religion
053-056	Erweiterungsstudium BA; UF Latein
053-057	Erweiterungsstudium BA; UF Mathematik
053-058	Erweiterungsstudium BA; UF Physik
053-060	Erweiterungsstudium BA; UF Psychologie und Philosophie
053-061	Erweiterungsstudium BA; UF Russisch
053-064	Erweiterungsstudium BA; UF Spanisch

#### 054 Erweiterungsstudium Bachelor (Sek. AB)

UD 054 400	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Bewegung und Sport
UD 054 401	Erweiterungsstudium Bachelor (Sek. AB); UF Bildnerische Erziehung
UD 054 402	Erweiterungsstudium Bachelor (Sek. AB); UF Biologie und Umweltkunde
UD 054 404	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Chemie
UD 054 406	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Deutsch
UD 054 407	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Englisch
UD 054 409	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Französisch
UD 054 410	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Geographie und Wirtschaft
UD 054 411	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Geschichte, Sozialkunde/Polit. Bildung
UD 054 412	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Griechisch
UD 054 413	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Ernährung und

	Haushalt
UD 054 414	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Informatik und Informatikmanagement
UD 054 415	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Instrumentalerziehung
UD 054 417	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Italienisch
UD 054 418	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Katholische Religion
UD 054 419	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Latein
UD 054 420	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Mathematik
UD 054 421	Erweiterungsstudium Bachelor (Sek. AB); UF Mediengestaltung
UD 054 422	Erweiterungsstudium Bachelor (Sek. AB); UF Musikerziehung
UD 054 423	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Physik
UD 054 425	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Psychologie und Philosophie
UD 054 426	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Russisch
UD 054 429	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Spanisch
UD 054 430	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB); UF Textiles Gestalten
UD 054 434	Erweiterungsstudium Bachelor (Sek. AB); UF Gestaltung - Technisches Werken
UD 054 435	Erweiterungsstudium Bachelor Sek. (AB), UF Gestaltung: Technik.Textil
UD 054 498	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB), Spez. Schule und Religion
UD 054 499	Erweiterungsstudium Bachelor Sek (AB), Spez. Inklusive Pädagogik/Fokus Behind.

#### 058 Erweiterungsstudium Master (Sek. AB)

UD 058 500	Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Bewegung und Sport
UD 054 501	Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Bildnerische Erziehung
UD 058 502	Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Biologie und

	Umweltkunde
UD 058 504	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Chemie
UD 058 506	Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Deutsch
UD 058 507	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Englisch
UD 058 409	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Französisch
UD 058 510	Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Geographie und Wirtschaft
UD 058 511	Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Geschichte, Sozialkunde/Polit.Bildung
UD 058 512	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Griechisch
UD 058 513	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Ernährung und Haushalt
UD 058 514	Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Informatik und Informationsmanagement
UD 058 515	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Instrumentalerziehung
UD 058 417	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Italienisch
UD 058 418	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Katholische Religion
UD 058 419	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Latein
UD 058 520	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Mathematik
UD 058 521	Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Mediengestaltung
UD 058 522	Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Musikerziehung
UD 058 523	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Physik
UD 058 525	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Psychologie und Philosophie
UD 058 526	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Russisch
UD 058 529	Erweiterungsstudium Master Sek (AB); UF Spanisch

UD 058 530	Erweiterungsstudium Master (Sek. AB); UF Textiles Gestalten
UD 054 435	Erweiterungsstudium Bachelor Sek. (AB), UF Gestaltung: Technik.Textil
UD 058 498	Erweiterungsstudium Master Sek (AB), Spez. Schule und Religion
UD 058 499	Erweiterungsstudium Master Sek (AB), Spez. Inklusive Pädagogik/Fokus Behind.

#### 190 Lehramtsstudium

199.299	Lehramtsstudium; UF Psychologie und Philosophie <i>(mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)</i>
190.412	Lehramtsstudium; UF Physik <i>(mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)</i>

#### 193 Lehramtsstudium Bachelor

193-040	Bachelorstudium Lehramt; UF Bewegung und Sport
193-041	Bachelorstudium Lehramt; UF Biologie und Umweltkunde
193-045	Bachelorstudium Lehramt; UF Deutsch
193-046	Bachelorstudium Lehramt; UF Englisch
193-048	Bachelorstudium Lehramt; UF Französisch
193-049	Bachelorstudium Lehramt; UF Geographie und Wirtschaftskunde
193-050	Bachelorstudium Lehramt; UF Geschichte, Sozialkunde, Polit. Bildung
193-053	Bachelorstudium Lehramt; UF Informatik und Informatikmanagement
193-054	Bachelorstudium Lehramt; UF Italienisch
193-055	Bachelorstudium Lehramt; UF Katholische Religion
193-056	Bachelorstudium Lehramt; UF Latein
193-057	Bachelorstudium Lehramt;; UF Mathematik
193-058	Bachelorstudium Lehramt; UF Physik

<del>193-060</del>	<del>Bachelorstudium Lehramt; UF Psychologie und Philosophie</del>
<del>193-061</del>	<del>Bachelorstudium Lehramt; UF Russisch</del>
<del>193-064</del>	<del>Bachelorstudium Lehramt; UF Spanisch</del>
<del>193-067</del>	<del>Bachelorstudium Lehramt; UF Bildnerische Erziehung</del>
<del>193-070</del>	<del>Lehramtsstudium Bachelor; UF Musikerziehung</del>
<del>193-072</del>	<del>Lehramtsstudium Bachelor; UF Werkerziehung</del>

198 Bachelorstudium Bachelor (Sek. AB)

UD 198 400	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Bewegung und Sport
UD 198 401	Bachelorstudium Lehramt (Sek. AB); UF Bildnerische Erziehung
UD 198 402	Bachelorstudium Lehramt (Sek. AB); UF Biologie und Umweltkunde
UD 198 404	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Chemie
UD 198 406	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Deutsch
UD 198 407	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Englisch
UD 198 409	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Französisch
UD 198 410	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Geographie und Wirtschaft
UD 198 411	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Geschichte, Sozialkunde/Polit. Bildung
UD 198 412	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Griechisch
UD 198 413	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Ernährung und Haushalt
UD 198 414	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Informatik und Informatikmanagement
UD 198 415	<del>Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Instrumentalerziehung</del>
UD 198 417	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Italienisch
UD 198 418	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Katholische Religion

UD 198 419	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Latein
UD 198 420	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Mathematik
UD 198 421	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Mediengestaltung
UD 198 422	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Musikerziehung
UD 198 423	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Physik
UD 198 425	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Psychologie und Philosophie
UD 198 426	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Russisch
UD 198 429	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Spanisch
UD 198 430	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Textiles Gestalten
UD 198 434	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Gestaltung – Technisches Werken
UD 198 435	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Gestaltung: Technik.Textil
UD 198 498	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Spez. Schule und Religion
UD 198 499	Bachelorstudium Lehramt Sek (AB); UF Spez. Inklusive Pädagogik/Fokus Behind.

#### 199 Masterstudium Bachelor (Sek. AB)

UD 199 500	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Bewegung und Sport
UD 199 501	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Bildnerische Erziehung
UD 199 502	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Biologie und Umweltkunde
<b>UD 199 504</b>	<b>Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Chemie</b>
UD 199 506	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Deutsch
UD 199 507	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Englisch
UD 199 509	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Französisch
UD 199 510	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Geographie und Wirtschaft
UD 199 511	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Geschichte, Sozialkunde/Polit.

	Bildung
UD 199 512	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Griechisch
UD 199 514	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Informatik und Informatikmanagement
UD 199 515	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Instrumentalerziehung
UD 199 517	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Italienisch
UD 199 518	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Katholische Religion
UD 199 519	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Latein
UD 199 520	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Mathematik
UD 199 522	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Musikerziehung
UD 199 523	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Physik
UD 199 525	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Psychologie und Philosophie
UD 199 526	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Russisch
UD 199 529	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Spanisch
UD 199 530	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Textiles Gestalten
UD 199 534	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Gestaltung – Technisches Werken
UD 199 535	Masterstudium Lehramt Sek (AB); UF Gestaltung: Technik.Textil
UD 199 598	Spez. Schule und Religion
UD 199 599	Spez. Inklusive Pädagogik/Fokus Behind.

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 19 (**Studienvertretung Linguistik**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 667	Bachelorstudium; Linguistik
UD 066 867	Masterstudium; Psycho-, Neuro- & Klinische Linguistik

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 20 (**Studienvertretung Mathematik**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 621	Bachelorstudium; Mathematik
UD 050 406	Erweiterungsstudium; UF Mathematik (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD 066 821	Masterstudium; Mathematik
UD 190 406	Lehramtsstudium; UF Mathematik (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 21 (**Studienvertretung Molekularbiologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 665	Bachelorstudium; Molekulare Biowissenschaften
UD 066 865	Masterstudium; Molecular Biology

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 22 (**Studienvertretung Musik- und Tanzwissenschaften**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 636	Bachelorstudium; Musik- und Tanzwissenschaft
UD 066 836	Masterstudium; Peform. u. intermed. Musik- u. Tanzwiss.

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 23 (**Studienvertretung Pädagogik/Erziehungswissenschaft**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 645	Bachelorstudium; Pädagogik
UD 066 848	Masterstudium; Erziehungswissenschaft

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 24 (**Studienvertretung Philosophie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 541	Bachelorstudium; Philosophie
UD 033 699	Bachelorstudium; Philosophie, Politik, Ökonomie (bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 beim Organ gemäß §1 (1) lit c Z 25 der Satzung der

	Österreichischen HochschülerInnenschaft an der Universität Salzburg zu berücksichtigendes Studium)
UD 066 247	Masterstudium; Philosophy
UD 066 941	Masterstudium; Philosophie (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 25 (**Studienvertretung Philosophie-Politik-Ökonomie (PPÖ)**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 699	Bachelorstudium; Philosophie, Politik, Ökonomie (ab dem 1.07.2021 dem Organ gemäß §1 (1) lit c Z 25 der Satzung der Österreichischen HochschülerInnenschaft an der Universität Salzburg zugeordnet)
------------	---

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 26 (**Studienvertretung Politikwissenschaft**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 624	Bachelorstudium; Politikwissenschaft
UD 066 670	Masterstudium; Political Science – Integration and Governance
UD 066 824	Masterstudium; Political Science

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 27 (**Studienvertretungen Psychologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 640	Bachelorstudium; Psychologie
UD 057 298	Individuelles Diplomstudium; Psychologie
UD 066 840	Masterstudium; Psychologie
<del>UD 996 840</del>	<del>Studium für die Gleichwertigkeit; Psychologie</del>

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 28 (**Studienvertretung Romanistik**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 644	Bachelorstudium; Romanistik/Portugiesisch (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021
------------	---

	dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD 033 646	Bachelorstudium; Romanistik
UD 033 646 345	Bachelorstudium; Romanistik; Französisch
UD 033 646 348	Bachelorstudium; Romanistik; Italienisch
UD 033 646 351	Bachelorstudium; Romanistik; Spanisch
UD 033 646 357	Bachelorstudium; Romanistik; Portugiesisch
UD 033 647	Bachelorstudium; Romanistik/Französisch (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD 033 648	Bachelorstudium; Romanistik/Italienisch (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD 033 649	Bachelorstudium; Romanistik/Spanisch Bachelorstudium; (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD 033 656	Bachelorstudium; Sprache – Wirtschaft – Kultur ( <del>Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch</del> )
UD 033 656 351	Bachelorstudium; Sprache – Wirtschaft – Kultur; Spanisch
UD 050 347	Erweiterungsstudium; UF Französisch (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD 050 353	Erweiterungsstudium; UF Spanisch (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD-066-886	Masterstudium; Romanistik/Französisch
UD-066-887	Masterstudium; Romanistik/Italienisch
UD-066-888	Masterstudium; Romanistik/Spanisch
UD-066-889	Masterstudium; Romanistik/Portugiesisch

UD 190 347	Lehramtsstudium; UF Französisch (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD 190 350	Lehramtsstudium; UF Italienisch (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD 190 353	Lehramtsstudium; UF Spanisch (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 29 (**Studienvertretung Slawistik**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 650	Bachelorstudium; Slawistik
UD 033 650 360	Bachelorstudium; Slawistik; Russisch
UD 033 650 375	Bachelorstudium; Slawistik; Polnisch
<del>UD 066 850</del>	<del>Masterstudium; Slawistik</del>
UD 190 362	Lehramtsstudium; UF Russisch (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 30 (**Studienvertretung Soziologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 613	Bachelorstudium; Soziologie
UD 057 122	Individuelles Diplomstudium; Soziologie, geisteswissenschaftl. Stzw
UD 066 813	Masterstudium; Soziologie

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 31 (**Studienvertretung Sportwissenschaften**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 033 628	Bachelorstudium; Sport- und Bewegungswissenschaft
UD 050 482	Erweiterungsstudium; UF Bewegung und Sport (mit 28. Februar 2021)

	auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
UD 066 351	Masterstudium; Sport-Management-Medien
UD 066 825	Masterstudium; Sport- und Bewegungswissenschaft
UD 190 482	Lehramtsstudium; UF Bewegung und Sport (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)

Dem Organ gemäß § 1 (1) lit c Z 32 (**Studienvertretung Theologie**) werden die Studien an der Universität Salzburg mit der folgenden Studienkennzahl zugeordnet:

UD 011	Diplomstudium; Katholische Fachtheologie
UD 033 193	Bachelorstudium; Katholische Religionspädagogik
UD 033 194	Bachelorstudium, Philosophie an der Kath.-Theol. Fakultät
UD 066 792	Masterstudium; Religious Studies
<del>UD 066 792</del>	<del>Religious Studies an der Kath.-Theol. Fakultät</del>
UD 066 793	Masterstudium; Katholische Religionspädagogik
UD 066 794	Masterstudium; Philosophie an der Kath.-Theol. Fakultät
<del>UD 067 792</del>	<del>Individuelles Masterstudium; Religious Studies</del>
<del>UD 080 011</del>	<del>Dr.-Studium der Katholischen Theologie; Katholische Fachtheologie</del>
<del>UD 080 012</del>	<del>Dr.-Studium der Katholischen Theologie; Katholische Religionspädagogik</del>
UD 190 020	Lehramtsstudium; UF Katholische Religion (mit 28. Februar 2021 auslaufendes Studium, ist bei der Durchführung der ÖH Wahl 2021 dementsprechend nicht mehr zu beachten)
<del>UD 796 100 011</del>	<del>Doktoratsstudium; Katholische Theologie, Katholische Fachtheologie</del>
<del>UD 796 100 793</del>	<del>Doktoratsstudium; Katholische Theologie, Katholische Religionspädagogik</del>

UD 796 105 794	Doktoratsstudium, Philosophie an der Kath.-Theol. Fakultät; Philosophie an der Kath.-Theol.Fakultät
UD 796 110 792	Doktoratsstudium, Philosophie in Religious Studies; Religious Studies
UD 796 110 793	Doktoratsstudium, Philosophie in Religious Studies; Katholische Religionspädagogik
UD 796 110 794	Doktoratsstudium, Philosophie in Religious Studies; Philosophie an der Kath.-Theol.Fakultät
UD 796 110 803	Doktoratsstudium; Philosophie in Religious Studies; Geschichte
UD 796 110 867	Doktoratsstudium; Philosophie in Religious Studies; Allgemeine Linguistik

## § 2 (1)

Dem Organ gemäß § 1 Abs 1 lit b Z 1 (**Fakultätsvertretung der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät**) gehören folgende Studienvertretungen gemäß § 1 Abs 1 lit c an:

1. Altertumswissenschaften
2. Anglistik & Amerikanistik
3. Doktoratsstudium KGW
4. Germanistik
5. Geschichte
6. Klassische Philologie
7. Kommunikationswissenschaft
8. Kunstgeschichte
9. Linguistik
10. Lehramt
11. Musik- und Tanzwissenschaft
12. Pädagogik/Erziehungswissenschaft
13. Philosophie
14. Philosophie-Politik-Ökonomie (PPÖ)
15. Politikwissenschaft
16. Romanistik
17. Slawistik

18. Soziologie
19. Sportwissenschaften

(2) Dem Organ gemäß § 1 Abs 1 lit b Z 2 (**Fakultätsvertretung der Naturwissenschaftlichen Fakultät**) gehören folgende Studienvertretungen gemäß § 1 Abs 1 lit c an:

1. Biologie
2. Chemie und Physik der Materialien (CPM)
3. Data Science
4. Doktoratsstudium Nawi
5. Geographie
6. Geologie
7. Informatik
- ~~8. Chemie und Physik der Materialien (CPM)~~
9. Mathematik
10. Molekulare Biologie
11. Psychologie

(3) Dem Organ gemäß § 1 Abs 1 lit b Z 3 (**Fakultätsvertretung der Theologischen Fakultät**) gehört folgende Studienvertretungen gemäß § 1 Abs 1 lit c an:

1. Theologie

(4) Dem Organ gemäß § 1 Abs 1 lit b Z 4 (**Fakultätsvertretung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät**) gehören folgende Studienvertretungen gemäß § 1 Abs 1 lit c an:

1. European Union Studies
2. Juridicum

**Begründungen:**

Folgende Studien sollen aus Anhang A gestrichen werden, da die Curricula ausgelaufen sind bzw. die Studien nicht mehr studiert werden:

UD 091	Doktoratsstudium der Naturwissenschaften
UD 791 490	Dr.-Studium der Naturwissenschaften; Molekulare Biologie
UD 092	Doktoratsstudium der Philosophie
UD 066 434	Masterstudium; JDS Materialwissenschaften
UD 067 792	Individuelles Masterstudium; Geographie
UD 996 840	Studium für die Gleichwertigkeit; Psychologie
UD 066 886	Masterstudium; Romanistik/Französisch
UD 066 887	Masterstudium; Romanistik/Italienisch
UD 066 888	Masterstudium; Romanistik/Spanisch
UD 066 889	Masterstudium; Romanistik/Portugiesisch
UD 066 850	Masterstudium; Slawistik
UD 067 792	Individuelles Masterstudium; Religious Studies
UD 080 011	Dr.-Studium der Katholischen Theologie; Katholische Fachtheologie
UD 080 012	Dr.-Studium der Katholischen Theologie; Katholische Religionspädagogik

**053 Erweiterungsstudium Bachelor (2013er Curriculum, 2019 ausgelaufen)**

053 040	Erweiterungsstudium BA; UF Bewegung und Sport
053 041	Erweiterungsstudium BA; UF Biologie und Umweltkunde
053 045	Erweiterungsstudium BA; UF Deutsch
053 046	Erweiterungsstudium BA; UF Englisch
053 048	Erweiterungsstudium BA; UF Französisch
053 049	Erweiterungsstudium BA; UF Geographie und Wirtschaftskunde
053 050	Erweiterungsstudium BA; UF Geschichte, Sozialkunde, Polit. Bildung

053 053	Erweiterungsstudium BA; UF Informatik und Informatikmanagement
053 054	Erweiterungsstudium BA; UF Italienisch
053 055	Erweiterungsstudium BA; UF Katholische Religion
053 056	Erweiterungsstudium BA; UF Latein
053 057	Erweiterungsstudium BA; UF Mathematik
053 058	Erweiterungsstudium BA; UF Physik
053 060	Erweiterungsstudium BA; UF Psychologie und Philosophie
053 061	Erweiterungsstudium BA; UF Russisch
053 064	Erweiterungsstudium BA; UF Spanisch

193 Lehramtsstudium Bachelor (2013er Curriculum, 2019 ausgelaufen)

193 040	Bachelorstudium Lehramt; UF Bewegung und Sport
193 041	Bachelorstudium Lehramt; UF Biologie und Umweltkunde
193 045	Bachelorstudium Lehramt; UF Deutsch
193 046	Bachelorstudium Lehramt; UF Englisch
193 048	Bachelorstudium Lehramt; UF Französisch
193 049	Bachelorstudium Lehramt; UF Geographie und Wirtschaftskunde
193 050	Bachelorstudium Lehramt; UF Geschichte, Sozialkunde, Polit. Bildung
193 053	Bachelorstudium Lehramt; UF Informatik und Informatikmanagement
193 054	Bachelorstudium Lehramt; UF Italienisch
193 055	Bachelorstudium Lehramt; UF Katholische Religion
193 056	Bachelorstudium Lehramt; UF Latein
193 057	Bachelorstudium Lehramt;; UF Mathematik
193 058	Bachelorstudium Lehramt; UF Physik
193 060	Bachelorstudium Lehramt; UF Psychologie und Philosophie
193 061	Bachelorstudium Lehramt; UF Russisch

193 064	Bachelorstudium Lehramt; UF Spanisch
193 067	Bachelorstudium Lehramt; UF Bildnerische Erziehung
193 070	Lehramtsstudium Bachelor; UF Musikerziehung
193 072	Lehramtsstudium Bachelor; UF Werkerziehung

Am 28. Februar 2021 laufen eine Reihe von Studien aus. Damit diese nicht gewählt werden bei der ÖH-Wahl, wird ein entsprechender Verweis dazu bei den jeweiligen Studien angefügt.

Gemäß §19 HSG 2014 ist für jedes Studium grundsätzlich eine Studienvertretung einzurichten, die auf Beschluss der Hochschulvertretung zusammengefasst werden können. Damit die einzelnen Studien an der PLUS komplett in der Satzung enthalten sind, sollen mit dieser Satzungsänderung eine Reihe von Studienkennzahlen hinzugefügt werden.

Neu eingerichtet werden soll die StV Philosophie-Politik-Ökonomie (PPÖ). Das Bachelorstudium war im Wintersemester 2017/2018 eingerichtet worden und verzeichnet ein großes Interesse bei Studierenden. So studieren aktuell 252 Studierende das Bachelorstudium, davon 98 im 1. Semester im Wintersemester 2020/2021. Daneben hatten engagierte Studierendenvertreter\*innen, die PPÖ studieren und sich aktuell in der StV Philosophie studieren, bereits im Laufe der laufenden Periode Interesse bekundet, eine eigene StV zu bekommen. Nach den Gesprächen im November wird nun der Antrag auf Einrichtung einer StV Philosophie-Politik-Ökonomie (PPÖ) gestellt, damit diese bei den Wahlen im Frühjahr erstmals gewählt werden kann. Das Bachelorstudium bleibt bis 30.06.2020 der StV Philosophie zugeordnet, soll jedoch bei der ÖH-Wahl 2021 für die einzurichtende StV PPÖ vorgesehen werden.

Da das Diplomstudium Lehramt mit Ende Februar ausläuft, und die Cluster-Lehramtsstudien der StV Lehramt zur Vertretung zugeordnet sind, soll die StV Klassische Philologie, die bereits in der aktuellen Periode nicht konstituiert werden konnte, nicht mehr gewählt werden. Ein entsprechender Verweis wurde §1 der Satzung angefügt. Die Studierenden des Masterstudiums „Klassische Philologie“ (aktuell: 3 Inskribierte) sollen nach Gesprächen mit der StV Klassische Philologie der StV Altertumswissenschaften zugeordnet werden; dementsprechend erfolgt die Anmerkung, dass dieses Studium bei der Wahl für die StV Altertumswissenschaften vorgesehen ist. Beim bisher als Masterstudium ausgewiesenen Studium „Antik.Literatur-, Geistes-, Rezept.-Gesch.“ handelt es sich nicht um ein Masterstudium, sondern um ein Doktoratsstudium. Deshalb soll es wie alle andere Doktoratsstudien an der KGW bei der Wahl für die StV Doktorat KGW vorgesehen und dann auch dieser StV zugeordnet werden.

Daneben sollen mehrere redaktionelle Änderungen (Vereinheitlichung des Namens der StV Kommunikationswissenschaft in der Satzung, Nummerierungen/Verweise, Anführung der StVen in der Satzung nach dem Alphabet) mit diesem Antrag auf Satzungsänderung erfolgen. Dahingehend wurden den Studienkennzahlen auch die Bezeichnung UD vorangestellt, die als Kennung für Studien der PLUS seit 2019 gilt. Nun soll diese Adaptierung auch in der Satzung der ÖH Uni Salzburg jeweils erfolgen. Außerdem wird aus Gründen der Übersichtlichkeit und der einfacheren Bearbeitbarkeit eine tabellarische Zuordnung der Studien zu den einzelnen StVen vorgeschlagen.

## Anhang 7, TOP 12

Österreichische HochschülerInnenschaft  
an der Universität Salzburg  
Körperschaft öffentlichen Rechts



A-5020 Salzburg  
Kaigasse 28  
Tel: +43 / 662 / 8044-6000  
Mail: sekretariat@oeh-salzburg.at

---

Gremienbeschickung  
der 7. ordentlichen UV Sitzung am 17.12.2020

### **Curricularkommissionen:**

#### **DIG:**

##### **Hauptmitglieder:**

Simon Burger, Michael Niederwinkler, Philipp Sparoutz

##### **Ersatzmitglieder:**

Maximilian Ehrhart, Sofia Hasenauer, Susanne Füreder

#### **Curricularkommission Doktorat Wirtschaftswissenschaften**

##### **Studentische Hauptmitglieder:**

Anja Brandt, Christina Fuchs

##### **Studentische Ersatzmitglieder:**

Anna Stelzer, Karin Klieber

#### **Curricularkommission Rechtswissenschaften**

**Ersatzmitglied:** Dominik Winkler

Rest unverändert

### **Habilitationskommissionen:**

#### **HK Nina Schallmoser: Strafrecht und Strafverfahrensrecht**

Hauptmitglied:

Benedikt Bürger

Ersatzmitglieder:

Arlinda Dauti, Olga Komarnytksa

**HK Teresa Weber: Verfassungs- und Verwaltungsrecht/ Europarecht**

Hauptmitglied:

Pascal Dickemann

Ersatzmitglied:

Olga Komarnytska

**Promotionskommission Doktorat Wirtschaftswissenschaften**

**Studentische Hauptmitglieder:**

Anja Brandt, Christina Fuchs

**Studentische Ersatzmitglieder:**

Anna Stelzer, Karin Klieber

**Promotionskommission Doktorat Rechtswissenschaften**

**KandidatInnen für Hauptmitgliedschaft:**

Alexander Prantl, Uwe Neumayr

**KandidatInnen für Ersatzmitgliedschaft:**

x

**Promotionskommission Doktorat NaWi:**

**Hauptmitglieder:**

Nicole Vorderobermeier, Barbara Schamberger

**Ersatz:**

Valérie Werner

## **Anhang 8, TOP 13**

### **Antrag der FV KGW:**

Abwahantrag Rektor:

Die ÖH Uni Salzburg möge beschließen:

Die bisherige Forderung der bedingungslosen Aufklärung der erhobenen Vorwürfe durch die Vorsitzende wird unterstützt und ihrer bisherigen geäußerten Form bestätigt. Darüber hinaus unterstützt die ÖH Uni Salzburg die bisherige Kritik des Vorsitzteams am Kommunikationsstil des Rektors, an den bisherigen Entwürfen des Entwicklungs- und Organisationsplans, sowie der unprofessionellen Retaliation des Rektors bei Kritik (Ausladung von Gesprächsterminen, Ausladen aus Gremien).

## Anhang 9, TOP 14



GEMEINSAMER ANTRAG DER AKTIONSGEMEINSCHAFT SALZBURG UND DER JUNOS STUDIERENDENSALZBURG:

### **AUFSTOCKUNG DES SOZIAL-TOPFS DURCH EINSPARUNGEN BEI DER UNIPRESS**

Die Sars-CoV-2 Pandemie hat viele Student\_innen in prekäre finanzielle Lagen gebracht. So haben durch die Pandemie viele Student\_innen ihre „Nebenjobs“ verloren, wobei sich die (Fix)Kosten der Studierenden in der Pandemie nicht verringert haben. Auch hat sich die psychische Belastung der Student\_innen in der Pandemie durch Distance-Learning, Reduzierung der sozialen Kontakte und Lockdowns erhöht. Damit Studierende nicht noch zusätzlich mit Geldsorgen belastet werden, z.B. weil sie ihren Job verloren haben, soll die ÖH an der PLUS die Student\_innen die in besonders prekäre Lagen geraten sind umfangreicher unterstützen können.

Hierfür bietet sich eine Einsparung in der UniPress unter anderem deshalb an, da die UniPress der größte Einzel-Kostenpunkt im JVA des Jahres 2020/21 ist. Durch eine Einsparung von 90% bei der UniPress ließe sich der Sozial-Topf von aktuell 26.000€ auf 51.000€ beinahe verdoppeln. Dies hieße, dass beinahe doppelt so vielen Studierenden finanziell geholfen werden kann. Darüber hinaus ließe sich durch das Einstellen der Print Ausgaben auch der CO2 Abdruck der ÖH verringern.

Durch Annahme dieses Antrags kann die ÖH also nicht nur einen Beitrag zur Reduzierung der CO2 Emissionen leisten, sondern gleichzeitig ihrer sozialen und moralischen Verpflichtung Studierenden in Not zu helfen besser nachkommen.

DAHER MÖGE DIE UV DER UNIVERSITÄT SALZBURG BESCHLIEßEN:

Die Print Ausgaben der ÖH-Zeitung UniPress werden ab dem Februar 2021 zum Großteil eingestellt.

- 90% der durch die Einstellung des Drucks gesparten Kosten sollen in den Sozial-Topf der ÖH an der Uni Salzburg fließen.
  - Mit der Aufstockung des Sozial-Topfs sollen vor allem Student\_innen unterstützt werden die im Zusammenhang mit der Sars-CoV-2 Pandemie in finanzielle Schwierigkeiten (z.B. durch Jobverlust) geraten sind.
- 10% der eingesparten Kosten sollen für die Bewerbung und etwaigen Verbesserungen der UniPress eingesetzt werden.
- Studierende, die die UniPress auf ausdrücklichen Wunsch weiterhin als Printausgabe erhalten möchten, sollen dies bei der ÖH vormerken können und die Printausgabe dann kostenfrei von der ÖH zugesandt bekommen.

## Anhang 10, TOP 14

Antrag der FV KGW:

Erläuterung: Aufgrund der Coronakrise mussten an Hochschulen viele Aspekte kurzfristig anders geregelt werden. Prüfungen, Lehrveranstaltungen, Forschung, Recherche ist nun immer wieder seit März eingeschränkt, zuletzt auch durch den erneuten österreichweiten Lockdown. Im Sommersemester 2020 hat die Covid19-Universitätshochschulverordnung (C-UHV) hier in einigen Aspekten für Studierende Sicherheit geschaffen, und Hochschulen und Studierenden Sonderrechte und Sonderregelungen an die Hand gegeben. Trotz erneutem Lockdown sind einige Aspekte der C-UHV ausgelaufen oder waren nur auf das Sommersemester 2020 beschränkt.

Aufgrund der jetzt anhaltenden und auch künftig befürchteten Einschränkungen im öffentlichen Leben und an Bildungs- und Hochschuleinrichtungen müssen einige Aspekte der Verordnung dringend erneut geregelt oder verlängert werden, insbesondere da z.B. bei der Verlängerung von auslaufenden Studien die Gremien der Hochschulen keinerlei Handhabe mehr haben in einer Situation, die sich erst im Nachhinein entwickelt hat.

Daher möge die ÖH Uni Salzburg beschließen:

Die ÖH Uni Salzburg fordert, analog zur Beschlusslage der ÖH BV, das BMBWF und den zuständigen Minister auf, die C-UHV im Wintersemester 2020/21 anzupassen und neu zu verordnen, aufgrund der anhaltenden Covid19-Situation, mit maßgeblichen Einschränkungen im öffentlichen Leben und an den Hochschulen selbst.

Insbesondere soll hier auf die Verlängerung folgender Paragraphen gedrängt werden:

- § 4 und § 5; auch im Sommersemester 2021 soll die Nachfrist des Sommersemesters erneut verlängert werden, sodass der Abschluss eines Studiums und die Inskription in ein Folgestudium erneut länger vorgenommen werden können
- § 11 (2): das digitale Beiziehen einer weiteren Person im Rahmen von öffentlichen Prüfungen ist als Regelung ausgelaufen, obwohl auch im Dezember noch starke Einschränkungen waren. Diese Regelung sollte daher dringend verlängert werden.
- § 13: aufgrund des § 58 (6) UG 2002 können auslaufende Studien und Lehrgänge, die auch aufgrund der C-UHV oder regulär nun im Studienjahr 2020/21 enden, nicht mehr von den studienrechtlich zuständigen Organen angepasst werden. Bildungslebensläufe sollten hier nicht unnötig unter unverschuldeten Umständen der Pandemie unnötig gefährdet oder zerstört werden, sodass hier dringend eine Fristverlängerung durch eine Verordnung zentral geregelt werden müssen.

**Anhang 11a;** Genderwatchprotokoll Adalbert Cizek:

Österreichische HochschülerInnenschaft  
an der Universität Salzburg  
Körperschaft öffentlichen Rechts



A-5020 Salzburg  
Kaigasse 28  
Tel: +43 / 662 / 8044-6000  
Mail: sekretariat@oeh-salzburg.at

---

**Redestatistik**

Datum: \_\_\_\_\_  
          17.12.2020\_\_\_\_\_

Protokollführer\*in: \_\_\_\_\_ Adalbert Cizek

Mandatar\*innen:                      ♀ \_\_\_\_\_ 3 \_\_\_\_\_                      ♂ \_\_\_\_\_ 9 \_\_\_\_\_

Anwesende Personen gesamt:                      ♀ \_\_\_\_\_ 5 \_\_\_\_\_                      ♂ \_\_\_\_\_ 12 \_\_\_\_\_

Berichterstatter\*innen:                      ♀ \_\_\_\_\_ 2 \_\_\_\_\_                      ♂ \_\_\_\_\_ 4 \_\_\_\_\_

In Prozent:                                      ♀ \_\_\_\_\_                                      ♂ \_\_\_\_\_

Wortmeldungen:

♀ 21                      ♂ 23

In Prozent:                                      ♀ \_\_\_\_\_                                      ♂ \_\_\_\_\_

Störungen:

Einwurf einer Frage außerhalb der Reihenfolge, kleinere technische Mängel

Sonstige Anmerkungen:

**Anhang 11b; Genderwatchprotokoll Hande Armagan**

Österreichische HochschülerInnenschaft  
an der Universität Salzburg  
Körperschaft öffentlichen Rechts



A-5020 Salzburg  
Kaigasse 28  
Tel: +43 / 662 / 8044-6000  
Mail: sekretariat@oeh-salzburg.at

---

**Redestatistik**

Datum:

17.12.2020

Protokollführer\*in:

Hande Armagan

Mandatar\*innen:

♀ 3

♂ 9

Anwesende Personen gesamt:

♀ 4

♂ 13

Berichterstatter\*innen:

♀ 1

♂ 0

In Prozent:

♀ \_\_\_\_\_

♂ \_\_\_\_\_

Wortmeldungen:

♀

6

♂

18

In Prozent:

♀ \_\_\_\_\_

♂ \_\_\_\_\_

Störungen:

2

Sonstige Anmerkungen:

\_\_\_\_\_